

DivMoSt - BioDiversitätsMonitoring von Streuobstflächen

Methoden zur bundesweiten Verortung von Streuobstflächen und Erfassung der Biodiversität von Indikatororganismen zur Ergänzung etablierter Biodiversitätsmonitorings in Österreich

ANHANG ZUM ENDBERICHT



 HBLA und Bundesamt
Klosterneuburg
Wein- und Obstbau



 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft



**Finanziert von der
Europäischen Union**
NextGenerationEU

Dieses Projekt wird durch den Biodiversitätsfonds des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft gefördert

Tabelle A-1: Alle Untersuchungsflächen im Projekt DivMoSt 2024-2025. Es werden die einzelnen Grundstücke (Flächennummern) dargestellt, die je zwei Referenzflächen pro Testgebiet bilden. Anmerkung: Zum Schutz personenbezogener Daten wurden vorsorglich Koordinaten und Grundstücksnummern aus der Tabelle entfernt, falls der Zwischenbericht veröffentlicht wird.

Flächen-nummer	Test-gebiet	Referenz-fläche	Bundesland	Ökoregion	Hauptfläche/ Nebenfläche	Katastral-gemeinde	Vereinbarung mit
1261	1	TG01_RF1	Vorarlberg	Mittlere und westliche Nordalpen	Hauptfläche	Hoechst	Flächenbesitzer*in
1271	1	TG01_RF2	Vorarlberg	Mittlere und westliche Nordalpen	Hauptfläche	Hohenems	Flächenbesitzer*in
6101	2	TG02_RF1	Tirol	Zentralalpen - zentraler Teil	Hauptfläche	Fließ	Bewirtschafter*in & Flächenbesitzer*in
6121	2	TG02_RF2	Tirol	Zentralalpen - zentraler Teil	Hauptfläche	Kauns	Flächenbesitzer*in
1141	3	TG03_RF1	Tirol	Mittlere und westliche Nordalpen	Hauptfläche	Söll	Flächenbesitzer*in
1171	3	TG03_RF2	Tirol	Mittlere und westliche Nordalpen	Hauptfläche	Scheffau	Flächenbesitzer*in
1732	4	TG04_RF1	Salzburg	Zentralalpen - zentraler Teil	Hauptfläche	St. Veit	Flächenbesitzer*in
1733	4	TG04_RF2	Salzburg	Zentralalpen - zentraler Teil	Hauptfläche	Schwarzach II	Flächenbesitzer*in
1721	5	TG05_RF1	Tirol	Südalpen	Hauptfläche	Oberdrum	Flächenbesitzer*in
1722	5	TG05_RF2	Tirol	Südalpen	Hauptfläche	Untergaimberg	Flächenbesitzer*in
1711	6	TG06_RF1	Kärnten	Südalpen	Hauptfläche	Möschach	Bewirtschafter*in & Flächenbesitzer*in
1712	6	TG06_RF2	Kärnten	Südalpen	Hauptfläche	Egg	Bewirtschafter*in & Flächenbesitzer*in
6022	7	TG07_RF1	Niederösterreich	Pannonische Flach- und Hügelländer	Hauptfläche	Au	Flächenbesitzer*in
602100	7	TG07_RF2	Niederösterreich	Pannonische Flach- und Hügelländer	Hauptfläche	Grafensulz	Bewirtschafter*in & Flächenbesitzer*in
1211	8	TG08_RF1	Oberösterreich	Nördliches Alpenvorland	Hauptfläche	Schwaben	Flächenbesitzer*in
1221	8	TG08_RF2	Oberösterreich	Nördliches Alpenvorland	Hauptfläche	Reischenbach	Flächenbesitzer*in
1511	9	TG09_RF1	Oberösterreich	Nördliches Alpenvorland	Hauptfläche	Scharten	Flächenbesitzer*in
1512	9	TG09_RF1	Oberösterreich	Nördliches Alpenvorland	Nebenfläche	Scharten	Flächenbesitzer*in
1611	9	TG09_RF2	Oberösterreich	Nördliches Alpenvorland	Hauptfläche	Pernau	Flächenbesitzer*in
1612	9	TG09_RF2	Oberösterreich	Nördliches Alpenvorland	Nebenfläche	Pernau	Flächenbesitzer*in
6301	10	TG10_RF1	Niederösterreich	Nördliches Granit- und Gneishochland	Hauptfläche	Aggsbach	Flächenbesitzer*in
6303	10	TG10_RF2	Niederösterreich	Nördliches Granit- und Gneishochland	Hauptfläche	Ötz	Flächenbesitzer*in
6302	10	TG10_RF2	Niederösterreich	Nördliches Granit- und Gneishochland	Nebenfläche	Ötz	Flächenbesitzer*in

3031	11	TG11_RF1	Niederösterreich	Nördliches Alpenvorland	Hauptfläche	Schönbichl	Flächenbesitzer*in
3041	11	TG11_RF2	Niederösterreich	Nördliches Alpenvorland	Hauptfläche	Ardagger Stift	Flächenbesitzer*in
3011	12	TG12_RF1	Niederösterreich	Östliche Nordalpen	Hauptfläche	Kornberg	Flächenbesitzer*in
3012	12	TG12_RF1	Niederösterreich	Östliche Nordalpen	Nebenfläche	Kornberg	Flächenbesitzer*in
3021	12	TG12_RF2	Niederösterreich	Östliche Nordalpen	Hauptfläche	Puchberg bei Randegg	Flächenbesitzer*in
3022	12	TG12_RF2	Niederösterreich	Östliche Nordalpen	Nebenfläche	Puchberg bei Randegg	Flächenbesitzer*in
503100	13	TG13_RF1	Niederösterreich	Östliche Nordalpen	Hauptfläche	Nestelberg	Flächenbesitzer*in
501200	13	TG13_RF2	Niederösterreich	Östliche Nordalpen	Hauptfläche	Gaming	Flächenbesitzer*in
1081	14	TG14_RF1	Niederösterreich	Östliche Nordalpen	Hauptfläche	Prigglitz	Flächenbesitzer*in
1082	14	TG14_RF1	Niederösterreich	Östliche Nordalpen	Nebenfläche	Prigglitz	Flächenbesitzer*in
1061	14	TG14_RF2	Niederösterreich	Östliche Nordalpen	Hauptfläche	Zweiersdorf	Flächenbesitzer*in
1061	14	TG14_RF2	Niederösterreich	Östliche Nordalpen	Nebenfläche	Zweiersdorf	Flächenbesitzer*in
1061	14	TG14_RF2	Niederösterreich	Östliche Nordalpen	Nebenfläche	Zweiersdorf	Flächenbesitzer*in
1062	14	TG14_RF2	Niederösterreich	Östliche Nordalpen	Nebenfläche	Zweiersdorf	Flächenbesitzer*in
1151	15	TG15_RF1	Burgenland	Pannonische Flach- und Hügelländer	Hauptfläche	Schattendorf	Bewirtschafter*in & Flächenbesitzer*in
1161	15	TG15_RF2	Burgenland	Pannonische Flach- und Hügelländer	Hauptfläche	Draßburg	Bewirtschafter*in & Flächenbesitzer*in
1411	16	TG16_RF1	Steiermark	Zentralalpen - zentraler Teil	Hauptfläche	Hafning	Bewirtschafter*in & Flächenbesitzer*in
1412	16	TG16_RF2	Steiermark	Zentralalpen - zentraler Teil	Hauptfläche	Gimplach	Flächenbesitzer*in
1011	17	TG17_RF1	Steiermark	Südöstliches Alpenvorland	Hauptfläche	Schönau	Flächenbesitzer*in
1012	17	TG17_RF1	Steiermark	Südöstliches Alpenvorland	Nebenfläche	Schönau	Flächenbesitzer*in
1031	17	TG17_RF2	Steiermark	Zentralalpen - südöstlicher Teil	Hauptfläche	Pöllau	Flächenbesitzer*in
1032	17	TG17_RF2	Steiermark	Zentralalpen - südöstlicher Teil	Nebenfläche	Pöllau	Flächenbesitzer*in
1111	18	TG18_RF1	Burgenland	Südöstliches Alpenvorland	Hauptfläche	Burgauberg	Bewirtschafter*in & Flächenbesitzer*in
1112	18	TG18_RF1	Burgenland	Südöstliches Alpenvorland	Nebenfläche	Burgauberg	Bewirtschafter*in & Flächenbesitzer*in
1131	18	TG18_RF2	Burgenland	Südöstliches Alpenvorland	Hauptfläche	Deutsch Kaltenbrunn	Flächenbesitzer*in

1132	18	TG18_RF2	Burgenland	Südöstliches Alpenvorland	Nebenfläche	Deutsch Kaltenbrunn	Flächenbesitzer*in
1071	19	TG19_RF1	Kärnten	Zentralalpen - südöstlicher Teil	Hauptfläche	Theißing	Flächenbesitzer*in
1072	19	TG19_RF2	Kärnten	Zentralalpen - südöstlicher Teil	Hauptfläche	Theißing	Flächenbesitzer*in
1331	20	TG20_RF1	Steiermark	Südöstliches Alpenvorland	Hauptfläche	Wieden-Klausen	Bewirtschafter*in
1341	20	TG20_RF2	Steiermark	Südöstliches Alpenvorland	Hauptfläche	Muggendorf	Bewirtschafter*in
7011	21	TG21_RF1	Kärnten	Klagenfurter Becken	Hauptfläche	Proboj	Flächenbesitzer*in
7051	21	TG21_RF1	Kärnten	Klagenfurter Becken	Nebenfläche	Sonnegg	Flächenbesitzer*in
701200	21	TG21_RF1	Kärnten	Klagenfurter Becken	Nebenfläche	Proboj	Flächenbesitzer*in
701202	21	TG21_RF1	Kärnten	Klagenfurter Becken	Nebenfläche	Proboj	Flächenbesitzer*in
702100	21	TG21_RF2	Kärnten	Klagenfurter Becken	Hauptfläche	Sonnegg	Flächenbesitzer*in
702200	21	TG21_RF2	Kärnten	Klagenfurter Becken	Nebenfläche	Sonnegg	Flächenbesitzer*in
4041	22	TG22_RF1	Kärnten	Südalpen	Hauptfläche	Koprein- Sonnseite	Flächenbesitzer*in
401100	22	TG22_RF2	Kärnten	Südalpen	Hauptfläche	Leppen	Flächenbesitzer*in
1801	23	TG23_RF1	Oberösterreich	Östliche Nordalpen	Hauptfläche	Gmundnerberg	Flächenbesitzer*in
1802	23	TG23_RF2	Oberösterreich	Östliche Nordalpen	Hauptfläche	Kufhaus	Bewirtschafter*in

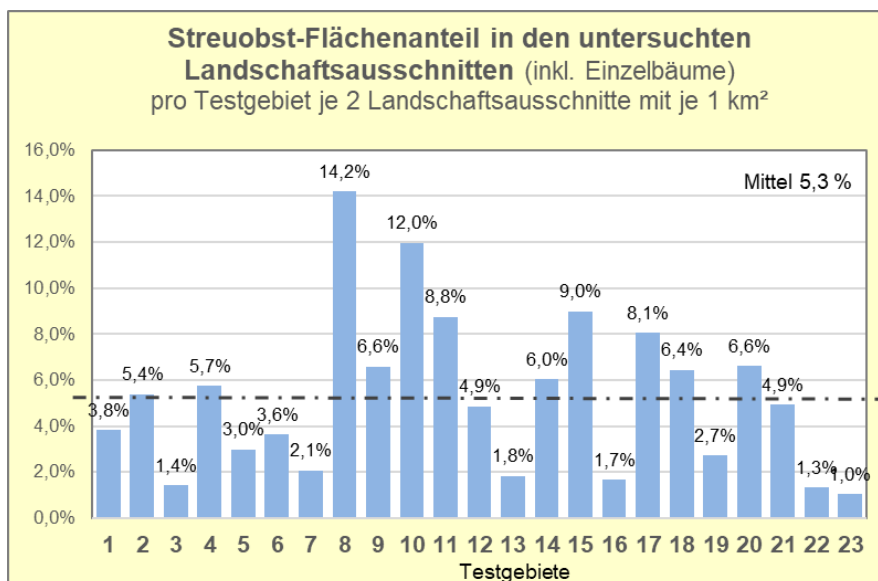


Abbildung A-1: Streuobst-Flächenanteil in den Landschaftsausschnitten pro Testgebiet.

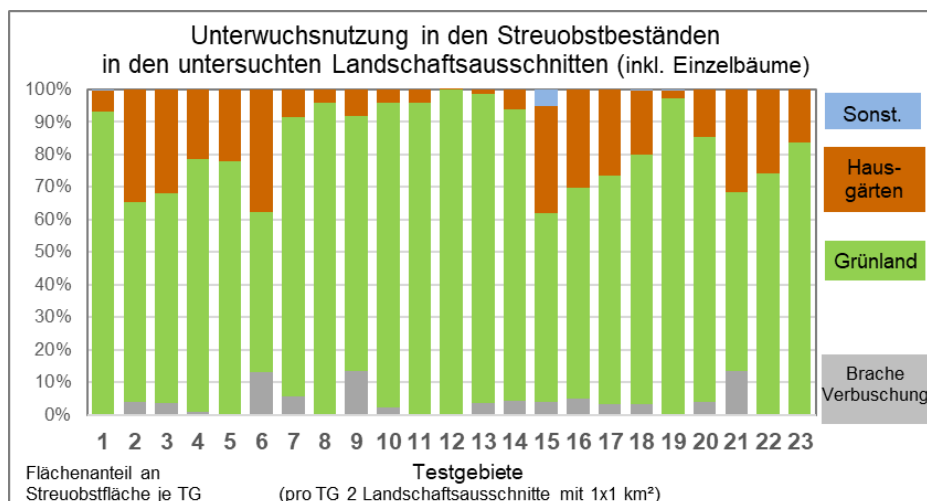


Abbildung A-2: Unternutzung in den Streuobstbeständen in den Landschaftsausschnitten.

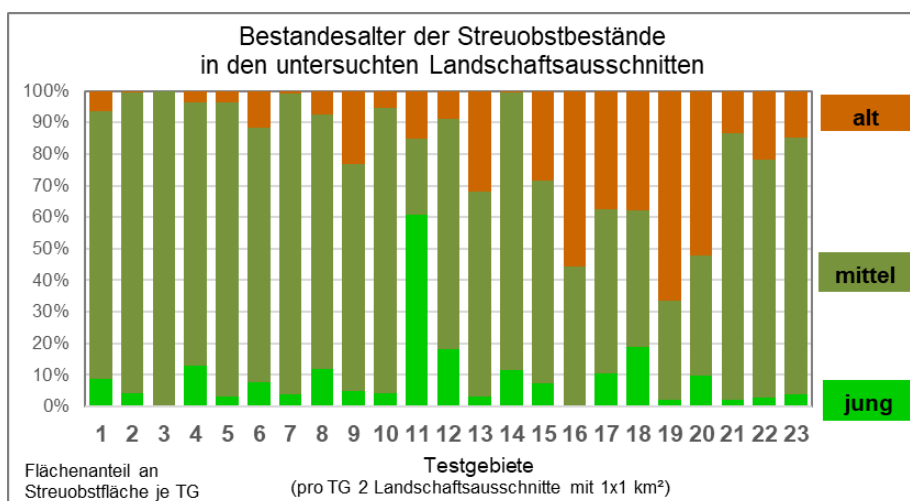


Abbildung A-3: Bestandesalter der Streuobstbestände in den Landschaftsausschnitten.

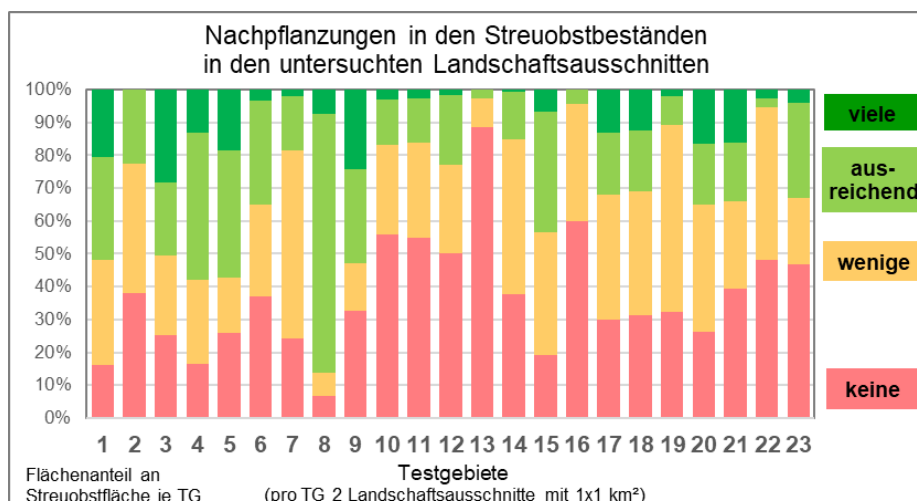


Abbildung A-4: Nachpflanzungen in den Streuobstbeständen der Landschaftsausschnitte.

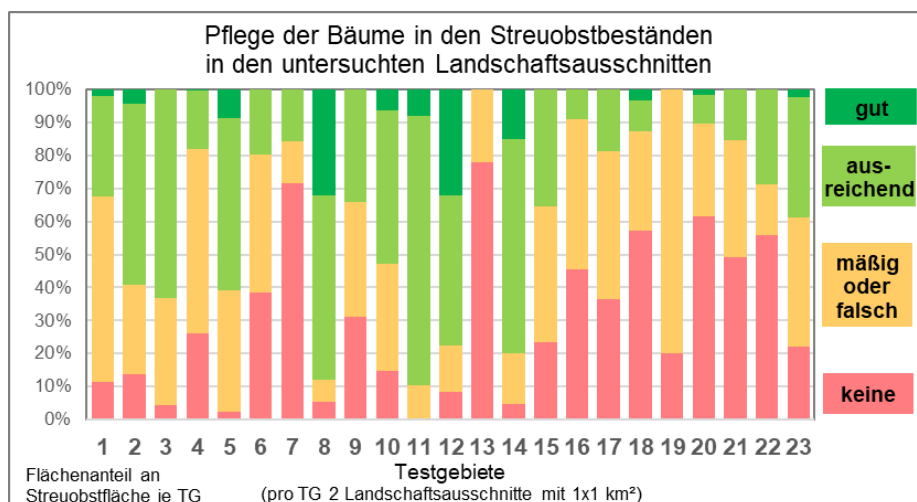


Abbildung A-5: Pflege der Bäume der Streuobstbestände in den Landschaftsausschnitte.

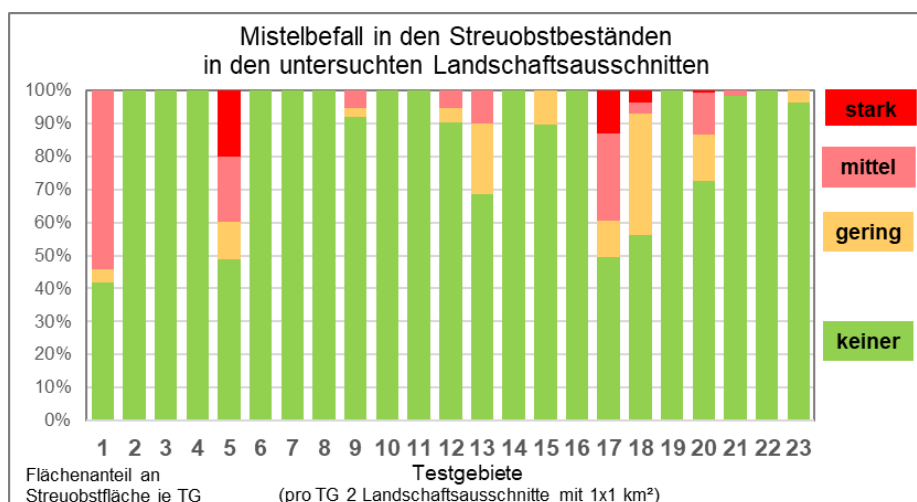


Abbildung A-6: Mistelbefall in den Streuobstbeständen der Landschaftsausschnitte.

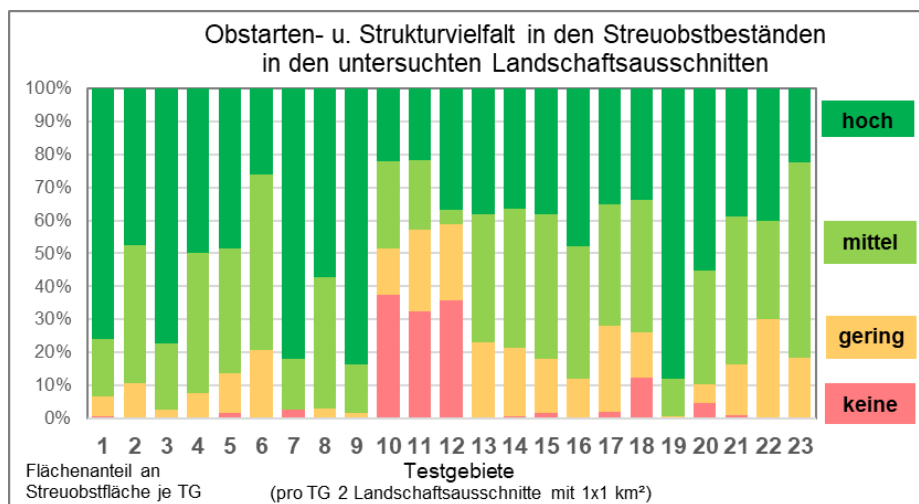


Abbildung A-7: Obstarten- und Strukturvielfalt in den Streuobstbestände der Landschaftsausschnitte.

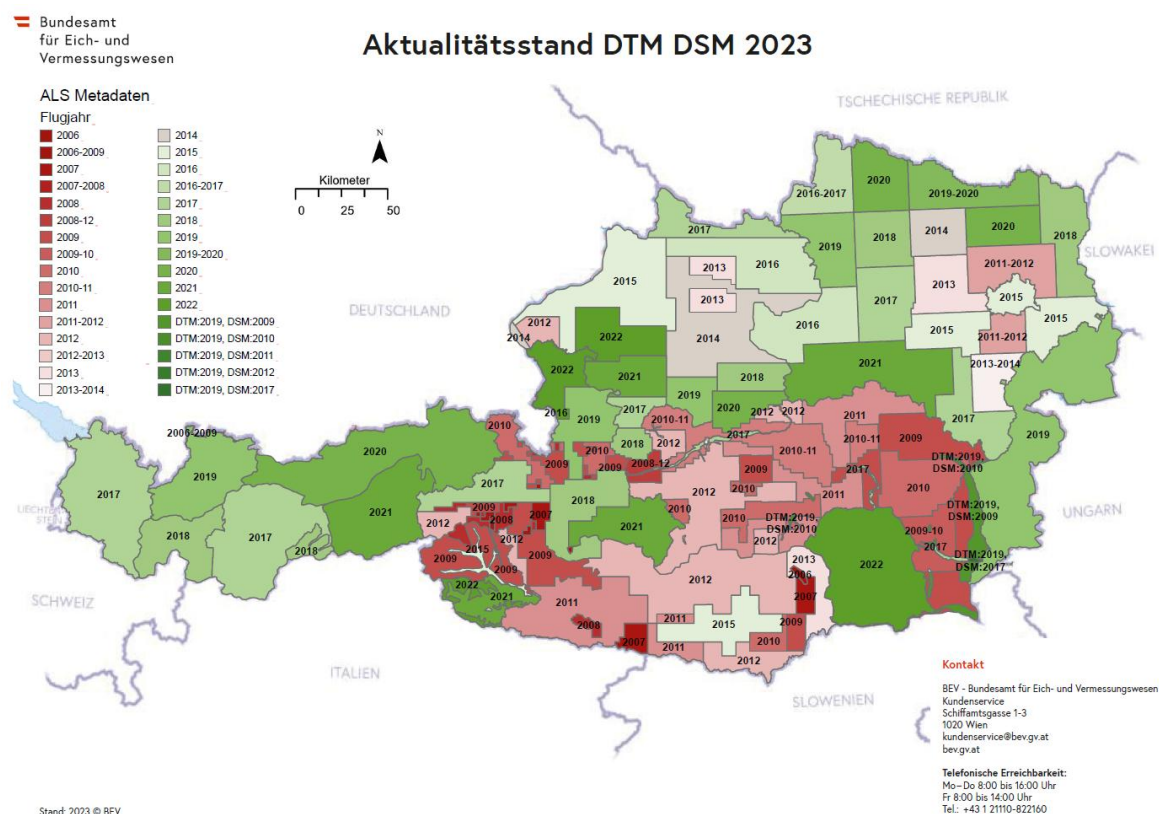


Abbildung A-8: BEV: Airborne Laser Scan – Befliegungsjahre. (Kartenquelle: BEV)

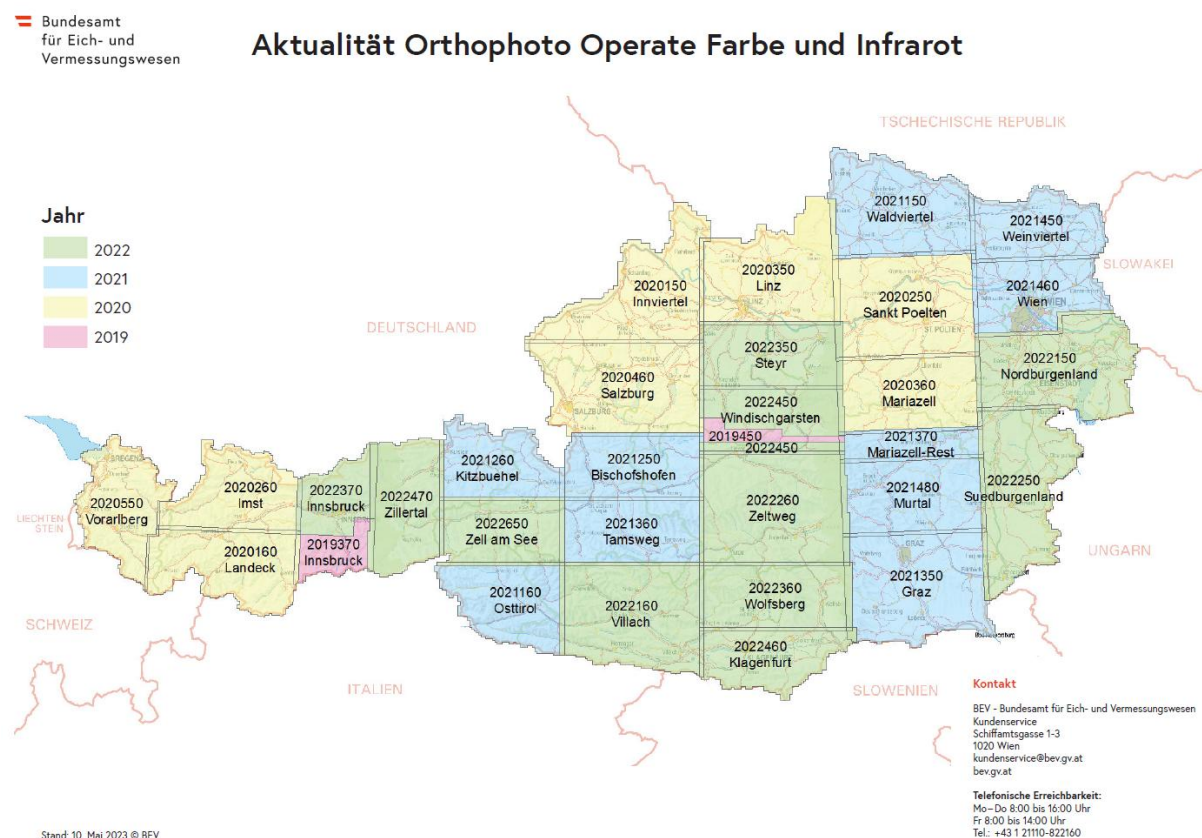


Abbildung A-9: BEV Befliegungsjahre für die Erstellung der Oberflächenmodelle. (Kartenquelle: BEV)

Tabelle A-2: DKM-Nutzungsflächen, Attribut NS Nutzungssymbol. DKM: Nutzungsfläche (Layer NFL): Zusammenfassung der Information aus https://data.bev.gv.at/download/Kataster/gpkg/national/BEV_S_KA_Katastralmappe_Grundstuecksdaten_GPKG_V1.0.pdf, zum Attribut NS = Nutzungssymbol (Tabelle 12 in obigem Link)

Symbolnr.	Bezeichnung der Benutzungsart	Bezeichnung der Nutzung
40	Landwirtschaftlich genutzte Grundflächen	Dauerkulturanlagen oder Erwerbsgärten
41	Bauflächen	Gebäude
42	Sonstige	Parkplätze
48	Landwirtschaftlich genutzte Grundflächen	Äcker, Wiesen oder Weiden
52	Gärten	Gärten
53	Weingärten	Weingärten
54	Alpen	Alpen
55	Wald	Krummholzflächen
56	Wald	Wälder
57	Landwirtschaftlich genutzte Grundflächen	Verbuschte Flächen
58	Wald	Forststraßen
59	Gewässer	Fließende Gewässer
60	Gewässer	Stehende Gewässer
61	Gewässer	Feuchtgebiete
62	Sonstige	Vegetationsarme Flächen
63	Sonstige	Betriebsflächen
64	Gewässer	Gewässerrandflächen
65	Sonstige	Verkehrsrandflächen
72	Sonstige	Friedhöfe
83	Bauflächen	Gebäudenebenflächen
84	Sonstige	Abbauf Flächen, Halden und Deponien
87	Sonstige	Fels- und Geröllflächen
88	Sonstige	Gletscher
92	Sonstige	Schienenverkehrsanlagen
95	Sonstige	Straßenverkehrsanlagen
96	Sonstige	Freizeitflächen

Tabelle A-3: Cython Programm für die Extrahierung einer angenäherten Baumkrone.

```

#

#!python
#cython: language_level=3

"""
PyCrown - Fast raster-based individual tree segmentation for LiDAR
data
-----
Copyright: 2018, Jan Zörner
Licence: GNU GPLv3

Dezember 2024
Adaptierung der maximalen Baumkrone: ergibt sich durch Baumhoehe, pixelsize0 =
Pixelgroesse ist neue floating Variable
1.05 wurde auch rausgenommen, max_crown wird zu einem Faktor!

Quellcode stammt aus
https://github.com/manaakiwhenua/pycrown/blob/master/pycrown/_crown_dalponce_cyth
on.pyx

Spalten und Zeilen sind vertauscht gewesen im Cython Programm!
- bei tidx_y und tidx_x -> Trees index vertauscht gegenueber Programm
Programm wurde auch explizit fuer Python 3 ausgelegt (oberste Zeilen)

compilieren mit File C:\Projekte\DivMost\Baumkronen\Baumkronen\setup.py
-> in Verzeichnis mit pyx Cython File wechseln
-> Windows Power Shell oeffnen
-> bei $ python setup.py build_ext --inplace          eingeben

im setup.py File soll stehen:
#

from setuptools import setup
from Cython.Build import cythonize
import numpy

setup(
    ext_modules = cythonize("BaumkroneDalPonte.pyx",
                            compiler_directives={'language_level' : "3"}),
    include_dirs=[numpy.get_include()]
)

"""

# cython: boundscheck=False
# cython: cdivision=True
# cython: wraparound=False

#include ""

import numpy as np
cimport numpy as np
from libc.math cimport abs

def crown_dalponce(float[:, :] Chm, int[:, :] Trees,
                  float th_seed, float th_crown, float th_tree,
                  float max_crown, float pixelsize0):
    """
    Crown delineation based on Dalponce and Coomes (2016) and
    lidR R-package (https://github.com/Jean-Romain/lidR/)

    Parameters
    -----

```

```

Chm :      ndarray
          Canopy height model as n x m raster
Trees :    ndarray
          Tree top pixel coordinates as nx2 ndarray
th_tree :  float
          Threshold below which a pixel cannot be a tree. Default 2
th_seed :  float
          Growing threshold 1. A pixel is added to a region if its height
          is greater than the tree height multiplied by this value. It
          should be between 0 and 1. Default 0.45
th_crown : float
          Growing threshold 2. A pixel is added to a region if its height
          is greater than the current mean height of the region
          multiplied by this value. It should be between 0 and 1.
          Default 0.55.
max_crown : float
          Maximum value of the crown diameter of a detected tree (in
          pixels). Default 10
          Adapted: dependent on tree seed height * max_crown :
default 0.9

Returns
-----
Cronws :  ndarray
          Raster of tree crowns
'''

grown = True
cdef int i, j, row, col, seed_y, seed_x, nb_y, nb_x, tidx
cdef int nrow = Chm.shape[0]
cdef int ncol = Chm.shape[1]
cdef int ntops = Trees.shape[1]
cdef int[:] tidx_y = np.floor(Trees[0]).astype(np.int32)
cdef int[:] tidx_x = np.floor(Trees[1]).astype(np.int32)
cdef int[:, :] Crowns = np.zeros((nrow, ncol), dtype=np.int32)
cdef int[:] npixel = np.ones(ntops, dtype=np.int32)
cdef int[:, :] neighbours = np.zeros((4, 2), dtype=np.int32)
cdef float[:] sum_height = np.zeros(ntops, dtype=np.float32)
cdef float seed_h, mh_crown, nb_h
for i in range(ntops):
    Crowns[tidx_y[i], tidx_x[i]] = i + 1
    sum_height[i] = Chm[tidx_y[i], tidx_x[i]]
cdef int[:, :] CrownsTemp = Crowns.copy()

while grown:
    grown = False
    for row in range(1, nrow - 1):
        for col in range(1, ncol - 1):

            # enter if pixel belongs to a tree top or tree crown
            if Crowns[row, col]:

                # id of the tree crown for the current pixel
                tidx = Crowns[row, col] - 1

                # Pixel coordinates of current seed
                seed_y = tidx_y[tidx]
                seed_x = tidx_x[tidx]

                # Seed height
                seed_h = Chm[seed_y, seed_x]

                # Mean height of the crown
                mh_crown = sum_height[tidx] / npixel[tidx]

                # Positions of the 4 neighbours
                neighbours[0, 0] = row - 1
                neighbours[0, 1] = col

```

```

        neighbours[1, 0] = row
        neighbours[1, 1] = col - 1
        neighbours[2, 0] = row
        neighbours[2, 1] = col + 1
        neighbours[3, 0] = row + 1
        neighbours[3, 1] = col

    # Go through neighbourhood
    for j in range(4):
        # Pixel coordinates of current neighbour
        nb_y = neighbours[j, 0]
        nb_x = neighbours[j, 1]
        # Neighbour height
        nb_h = Chm[nb_y, nb_x]

        # Perform different checks:
        # 1. Neighbour height is above minimum threshold
        # 2. Neighbour does not belong to other crown
        # 3. Neighbour height is above threshold 1
        # 4. Neighbour height is above threshold 2
        # 5. Neighbour height below treetop+5%
        # 7. Neighbour is not too far from the tree top (x-dir)
        # 8. Neighbour is not too far from the tree top (y-dir)
        if nb_h > th_tree and \
            not CrownsTemp[nb_y, nb_x] and \
            nb_h > (seed_h * th_seed) and \
            nb_h > (mh_crown * th_crown) and \
            nb_h <= seed_h and \
            abs(seed_x-nb_x) < ((seed_h / pixelsize0) * max_crown)
            and \
            abs(seed_y-nb_y) < ((seed_h / pixelsize0) *
            max_crown):

            # If all conditions are met, add neighbour to crown
            CrownsTemp[nb_y, nb_x] = Crowns[row, col]
            npixel[tidx] += 1
            sum_height[tidx] += nb_h
            grown = True

    Crowns[:, :] = CrownsTemp.copy()

return Crowns

```

Tabelle A-4: Aufrufendes Python Programm für die Extrahierung einer angenäherten Baumkrone (baut auf Tabelle A-3 auf).

```
# DivMoSt 2024
# BOKU Inst. f. Geomatik
# Quelle: https://github.com/manaakiwhenua/pycrown/blob/master/README.md
# adaptiert fuer DivMoSt, Berechnung mit nDSM 0.5 m Pixelaufloesung,
# Baumspitzen gleich wie nDSM bezueglich Projektion, Ausschnitt,
# Spalten und Zeilen, aber nur 1 = Baumspitze
# Hinweis: dieses Pythonfile sollte am besten im Verzeichnis stehen
#         wie das compilierte Cython Programm
# Zweck: ruft das compilierte Cython File auf (Modul
BaumkroneDalPonteAdapted)
#         und berechnet mit einem nDSM und dem zugehoerigen
Baumspitzen (auch Rasterdatei,
#         1 = Baumkrone, 0 oder Nodata = keine Baumkrone)
#         Die Baumkrone entspricht dem lokalen Maxima im nDSM -> bei
0.5 m Pixelaufloesung
#         wurde ein 9 x 9 Fenster verwendet

import BaumkroneDalPonteAdapted
import rasterio
import numpy as np
import sys
import datetime
import os

now0 = datetime.datetime.now()

# alle Eingangsdaten
# nDSM Rasterdatei 32 Float
fX0 = ['D:/TGs/TG08/TG08nDSM0_5mE31255.tif']
# Baumspitzen Rasterdatei 32 Float
# ueberall, wo eine Baumspitze, ist der Wert 0
fXTT0 = ['D:/TGs/TG08/TG08TT3tif.tif']

# In diesem Verzeichnis soll der Ergebnisraster stehen
outBase0 = r"D:\TGs\TG08\Crowns"
part1 = "TG"
# =====
def CreateGeoTiff(in_img0, in_array0, out_name0, type0):
    # AusgabeArray wird in eine Rasterdatei umgewandelt
    # fuer einkanaliges Bild
    psize0 = float(in_img0.res[0]) # Annahme: Pixelgroesse =
quadratisch
    # linker oberer Eckpunkt
    NordEx0 = in_img0.bounds[3]
    WestEx0 = in_img0.bounds[0]
    # Koordinatensystem
    crs0 = in_img0.crs
    # affine Transformation
    transform0 = rasterio.transform.Affine(psize0, 0.0, WestEx0, 0.0,
-psize0, NordEx0)
    width0 = in_img0.width
    height0 = in_img0.height

    with rasterio.open(out0, 'w', driver='GTiff',
                        height=height0, width=width0,
                        count=1, dtype=type0, crs=crs0,
```

```

transform=transform0) as geotiffx0:
    geotiffx0.write(in_array0, 1) # nur 1
Band

# =====

# Abarbeitung
for in0 in range(len(fX0)):
    in_seeds0 = fXTT0[in0]
    in_nDSM0 = fX0[in0]

    # Testgebiet 8
    inX1 = 8
    # Ausgabedatei
    part1 = "TG{:02d}Crowns.tif".format(inX1)
    out0 = os.path.join(outBase0, part1)

    print (" {} wird bearbeitet ...".format(out0))

    # nDSM wird eingelesen
    in_nDSM0a = rasterio.open(in_nDSM0)
    in_nDSM1 = in_nDSM0a.read(1)
    print ('    nDSM ist eingelesen!')

    # Seed File -> als 1 = Seed, 0 = kein Seed
    in_seeds1 = rasterio.open(in_seeds0).read(1)

    sx0 = np.where(in_seeds1 >= 1)
    sx1 = np.transpose(sx0)
    #print (sx0.shape)
    sx2 = np.vstack((sx0[0], sx0[1])).astype(np.int32)

    # 1: nDSM
    # 2: seeds: Pixelkoordinatenpaare
    # 3: Mindesthoehe
    # 4:
    # 5:
    # 6: max. Breite

    # mit neuem Programm wird die Baumkrone adaptiert
    # statt max_crown in Pixel wird daraus ein Faktor -> Verhaeltnis
    Baumhoehe zur Krone
    # am Schluss noch Pixelgroesse = 0.5 m
    print (r'Berechnung startet um ',now0,' ...')
    # Programm wird aufgerufen
    crown0 = BaumkroneDalPonteAdapted.crown_dalponete(in_nDSM1, sx2,
0.45, 0.6, 1.499, 0.6, 0.5)

    # das Ergebnis - ein Array wird als Rasterdatei ausgespielt -
    # mit der gleichen Projektion und Aufloesung wie das nDSM der
    Eingabe
    crowns1 = np.array(crown0, dtype=np.int32) # Memory View to Numpy
    Array
    # Ausgabe erzeugen:
    CreateGeoTiff(in_nDSM0a, crowns1, out0, rasterio.int32)
    now1 = datetime.datetime.now()
    print (' ... bearbeitet in: ', now1 - now0)

```

Tabelle A-5: Nachgewiesene Heuschreckenarten (inkl. Abundanz) in Streuobstflächen in Österreich 2024 / 2025 nach Katastralgemeinden.

Katastral- gemeinde																																																	
	Aggsbach	Ardagger Stift	Au	Burgraben	Deutsch Kaltenbrunn	Draßburg	Egg	Fließ	Gaming	Gimplach	Gmundnerberg	Grafensulz	Hafning	Hoechst	Hohenems	Kauns	Koprein-Sonnseite	Kornberg	Kufhaus	Leppen	Möschach	Muggendorf	Nestelberg	Oberdrum	Ötz	Pernau	Pöllau	Prigglitz	Proboi	Puchberg bei Randegg	Reichenbach	Scharten	Schattendorf	Scheffau	Schönan	Schönbichl	Schwaben	Schwarzach II	Söll	Sonnegg	St. Veit	Theißing	Theißing	Untergaimberg	Wieden-Klausen	Zweiersdorf			
Art																																																	
<i>Calliptamus italicus</i>	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Chorthippus albomarginatus</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<i>Chorthippus apricarius</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<i>Chorthippus biguttulus</i>	17	0	0	0	1	0	1	1	0	0	3	14	0	0	1	0	1	33	5	4	0	13	13	0	29	64	5	4	3	8	0	19	3	2	0	49	6	0	0	4	0	2	6	1	0	8			
<i>Chorthippus brunneus</i>	0	0	0	0	2	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	1	0	0	0	0	0	0		
<i>Chorthippus dorsatus</i>	2	0	0	37	48	36	0	1	62	8	0	0	0	0	0	0	20	8	1	4	2	10	0	0	5	20	0	2	110	65	0	43	18	2	4	0	6	0	0	13	1	15	57	0	2	12			
<i>Chorthippus mollis</i>	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	18	
<i>Conocephalus discolor</i>	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Decticus verrucivorus</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Euchorthippus declivus</i>	0	0	1	0	0	3	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Euthystira brachyptera</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Gomphocerippus rufus</i>	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	5	0	0	0	0	0	0	6	1	0	0	1	0	0	0	0	0	1	8	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Gryllus campestris</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Leptophyes albovittata</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Mantis religiosa</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<i>Mecostethus parapleurus</i>	0	0	0	0	0	0	1	9	8	0	7	0	0	0	0	0	0	0	9	72	1	0	0	2	1	1	0	4	0	0	0	9	0	0	0	0	0	0	0	28	0	4	24	1	1	0			

[illegible]

Tabelle A-6: Nachgewiesene Tagfalterarten (inkl. Abundanzen) in Streuobstflächen in Österreich 2024 / 2025 nach Katastralgemeinden. Die Tabelle fasst die Daten aller Erhebungen, also Transekte, fünf-minütige ergebnisorientierte Suche und semi-quantitative Aufnahmen zusammen.

Katastral gemeinde	Katastral																																														
	Aggsbach	Ardagger Stift	Au	Burgauberg	Deutsch Kaltenbrunn	Draßburg	Egg	Fließ	Gaming	Gimplach	Gmundnerberg	Grafensulz	Hafning	Hoechst	Hohenems	Kauns	Koprein-Sonnseite	Kornberg	Kufhaus	Leppen	Möschach	Muggendorf	Nestelberg	Oberdrum	Ötz	Pernau	Pöllau	Prigglitz	Proboj	Puchberg bei Randegg	Reischenbach	Scharten	Schattendorf	Scheffau	Schönau	Schönbichl	Schwaben	Schwarzach II	Söll	Sonnegg	St. Veit	Theißing	Theißing	Untergaimberg	Wieden-Klausen	Zweiersdorf	
Art																																															
<i>Aglais io</i>	0	0	0	0	2	2	0	1	0	1	0	0	0	1	1	0	0	1	1	0	0	1	0	0	1	1	0	1	0	0	1	3	0	5	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
<i>Aglais urticae</i>	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	2	0	0	1	0	0	1	0	0	0	5	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	
<i>Anthocharis cardamines</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Apatura iris</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Aphantopus hyperantus</i>	0	0	0	5	38	1	0	0	10	4	0	0	3	0	0	3	0	6	1	0	0	0	0	3	11	0	0	1	1	6	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0	0	0	0	9	0	0	0
<i>Aporia crataegi</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Araschnia levana</i>	1	0	0	1	15	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	6	0	2	0	0	1	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	2	0	1	0	
<i>Argynnis paphia</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Aricia agestis</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Boloria dia</i>	0	0	0	0	11	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	11	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Brintesia circe</i>	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Carterocephalus palaemon</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Coenonympha arcania</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Coenonympha glycerion</i>	0	0	0	0	12	9	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	11	0	0	0	0	0	0	4	0	0	1	6	0	0	0	0	0	0	7	0	0	0	0	5	12	0	
<i>Coenonympha pamphilus</i>	5	2	0	0	8	2	3	5	6	0	0	8	1	0	1	8	2	4	4	1	2	30	1	2	3	1	1	0	10	3	2	10	12	8	0	2	1	2	4	6	2	0	0	10	2	4	
<i>Colias croceus</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	2	2	0	1	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	3	3	0	0	1	0	0	

[illegible]

Nymphalis antiopa	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0		
Ochlodes sylvanus	0	0	0	0	4	1	1	0	0	0	0	0	0	1	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1	2	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2	0	
Papilio machaon	0	0	0	0	0	0	1	2	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Pararge aegeria	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Parnassius apollo	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Parnassius mnemosyne	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Phengaris arion	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Pieris brassicae	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Pieris bryoniae	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Pieris napi	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	3	0	0	0	0	0	3	0	0	0	1	2	1	0	0	0	1	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	
Pieris napi/ bryoniae	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	8	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Pieris rapae	7	2	5	0	3	3	4	12	1	2	2	0	7	16	15	12	0	5	0	4	5	3	0	6	18	4	1	5	1	2	7	3	1	2	5	11	7	7	10	5	9	2	2	12	0	4	
Pieris sp.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
Plebejus argus	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	5
Polygonia c-album	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
Polyommatus icarus	1	0	1	0	4	3	1	1	2	0	0	3	0	0	1	2	5	2	0	2	4	4	0	9	5	3	10	3	14	2	1	17	1	1	3	3	5	4	0	11	5	1	1	9	0	4	
Pyrgus malvae	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	
Pyrgus sp.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Satyrrium pruni	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Thymelicus lineola	0	0	0	1	4	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Thymelicus sp.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Thymelicus sylvestris	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Vanessa atalanta	0	0	0	0	2	0	0	6	0	1	0	0	0	4	1	2	1	0	0	0	0	0	1	2	0	1	0	0	0	2	0	0	0	3	0	0	1	0	1	0	2	1	0	3	0	0	

Tabelle A-7: Nachgewiesene Wildbienenarten (inkl. Abundanzen) in Streuobstflächen in Österreich 2024 nach Katastralgemeinden. Die Tabelle fasst die Daten aller Erhebungen, also Transekte und semi-quantitative Aufnahmen zusammen.

[illegible]

DivMöSt

<i>Bombus hypnorum</i>	0	0	0	0	0	1	0	2	0	0	0	0	0	1	1	1	2	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	1	0	2	0	1	0	0	0
<i>Bombus jonellus</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Bombus lapidarius</i>	0	4	0	2	0	1	1	7	0	0	0	1	1	1	3	0	1	2	0	1	1	5	0	1	3	0	2	3	1	3	3	1	1	0	1	0	0	1	6	1	12	0	0	2	1	1	0	0	0	
<i>Bombus lucorum</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Bombus pascuorum</i>	7	6	1	4	15	20	1	11	5	1	20	0	3	0	4	3	13	3	7	15	1	10	15	5	8	6	10	1	5	3	4	7	1	0	2	0	4	6	2	7	2	0	1	1	2	2	0	0		
<i>Bombus pratorum</i>	0	0	0	0	3	0	0	2	0	0	1	0	0	0	0	0	2	0	0	1	1	0	2	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	2	0	0	0	1	1	0	0	0	0	
<i>Bombus ruderarius</i>	0	0	0	0	1	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	
<i>Bombus rupestris</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Bombus soroeensis</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	
<i>Bombus spec.</i>	3	0	0	0	1	0	0	0	0	0	2	0	2	0	0	0	2	1	2	3	0	0	3	0	1	0	2	1	3	1	3	3	0	0	1	3	2	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	
<i>Bombus sylvarum</i>	0	0	0	0	0	2	0	5	0	0	0	8	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	1	1	0	0	7	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
<i>Bombus terrestris</i> agg.	1	32	5	1	4	8	3	12	0	0	0	5	0	4	1	1	2	1	0	1	2	15	3	2	5	2	2	1	1	0	8	2	0	2	1	0	6	0	6	1	10	0	1	2	11	0	0	0	0	
<i>Bombus vestalis</i>	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	
<i>Bombus veteranus</i>	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	
<i>Ceratina chalybea</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Ceratina cucurbitina</i>	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Ceratina cyanea</i>	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	1	
<i>Ceratina nigrolabiata</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Chelostoma campanularum</i>	0	0	0	0	0	0	10	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8	0	2	0	
<i>Chelostoma emarginatum</i>	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Chelostoma florissomne</i>	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Chelostoma rapunculi</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Chelostoma ventrale</i>	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Coelioxys elongata</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Colletes cunicularius</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Colletes similis</i>	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Dufourea minuta</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Eucera longicornis</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	
<i>Eucera nigrescens</i>	0	0	0	2	4	2	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	
<i>Eucera pollinosa</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Eucera spec.</i>	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Halictus confusus</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Halictus eurygnathus</i>	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Halictus kessleri</i>	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Halictus maculatus</i>	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0																				

DivMöSt

<i>Lasioglossum calceatum</i>	0	0	0	0	1	0	0	1	3	0	2	0	5	5	0	1	5	0	0	2	0	0	1	1	3	2	1	0	2	5	0	1	4	0	1	0	2	0	0	0	2	0	0	1	2	0				
<i>Lasioglossum corvinum</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0				
<i>Lasioglossum costulatum</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0				
<i>Lasioglossum cupromicans</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0			
<i>Lasioglossum discum</i>	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
<i>Lasioglossum fulvicorne</i>	0	0	0	0	0	0	0	3	1	0	0	0	1	0	0	3	5	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	1	
<i>Lasioglossum glabriusculum</i>	0	1	0	0	0	5	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	1	1	0	0	0	1	0	0	3	0	0	0	3	0	1	1	0	0	0	4	0	0	0	0	0	2				
<i>Lasioglossum interruptum</i>	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
<i>Lasioglossum laevigatum</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
<i>Lasioglossum laticeps</i>	0	0	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	3	1	1	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	2	0	1	1	0	0		
<i>Lasioglossum lativentre</i>	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	3	0	2	4	1	0	0	0	2	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	1			
<i>Lasioglossum leucozonium</i>	1	0	0	0	0	1	0	1	2	0	0	1	1	0	6	0	0	5	5	1	2	0	0	2	0	1	2	0	0	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	1	1	17	0	0	1	0	1		
<i>Lasioglossum lineare</i>	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	11	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
<i>Lasioglossum majus</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
<i>Lasioglossum malachurum</i>	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	7	0	0	2	0	0	1	0	0	0	0	0	0	7	5	0	0	0	0	3	13	0	0	0	4	2	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0			
<i>Lasioglossum marginatum</i>	0	0	1	8	4	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	23	1	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	7	1	0	0	0	0	0	0	0	0			
<i>Lasioglossum monstificum</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
<i>Lasioglossum morio</i>	1	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	7	0	1	0	0	0	2	0	0	3	0	1	0	6	1	6	1	0	0	1	0	1	0	1	2	1	1	2	1	9	0	2				
<i>Lasioglossum nigripes</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	
<i>Lasioglossum nitidiusculum</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	
<i>Lasioglossum nitidulum</i>	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	2	0	0
<i>Lasioglossum parvulum</i>	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0
<i>Lasioglossum pauxillum</i>	2	1	2	0	0	0	0	0	6	0	0	9	3	4	5	1	0	9	0	0	0	0	0	0	4	1	6	1	5	1	19	5	6	0	3	0	1	2	11	0	0	1	0	2	1	0	7			

<i>Lasioglossum politum</i>	0	0	0	1	0	0	2	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2	0	0	2	0	0	2	0	0	0	0	0	1	4	3	0	26	0	5			
<i>Lasioglossum punctatissimum</i>	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
<i>Lasioglossum puncticolle</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
<i>Lasioglossum pygmaeum</i>	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Lasioglossum quadrinotatum</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Lasioglossum semilucens</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	
<i>Lasioglossum sexnotatum</i>	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Lasioglossum spec.</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Lasioglossum villosulum</i>	3	0	0	0	0	0	0	2	1	3	2	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	1	2	1	2	1	0	2	0	0	0	0	0	0	0	3	0	2	1	0	0	2	0	0
<i>Lasioglossum xanthopus</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Lasioglossum zonulum</i>	0	0	0	0	0	0	0	1	2	2	0	0	4	4	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	6	2	0	0	0	1	5	2	2	1	1	1	1	0	1	0	
<i>Macropis europaea</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Megachile apicalis</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	
<i>Megachile centuncularis</i>	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<i>Megachile circumcincta</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
<i>Megachile ericetorum</i>	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	3	0	0	1	0	0	0	0	1	3	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<i>Megachile flabellipes</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0
<i>Megachile ligniseca</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Megachile pilidens</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Megachile rotundata</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<i>Megachile willughbiella</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
<i>Melecta albifrons</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0
<i>Melecta luctuosa</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	4
<i>Melitta leporina</i>	1	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
<i>Melitta tricincta</i>	0	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<i>Nomada bifasciata</i>	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<i>Nomada fabriciana</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
<i>Nomada femoralis</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

[illegible]

<i>Sphecodes hyalinatus</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0		
<i>Sphecodes monilicornis</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0		
<i>Sphecodes puncticeps</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0	0	0	0	0
<i>Sphecodes spec.</i>	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
<i>Stelis breviscula</i>	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0		
<i>Trachusa byssinum</i>	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
<i>Xylocopa spec.</i>	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	3	2	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	1	0	0	3	1	0	0	1	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	2	1	
<i>Xylocopa valga</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>Xylocopa violacea</i>	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Kriterien inklusive entsprechende Punkte zur Definition von nestbauenden charakteristischen Wildbienen in Streuobstflächen Österreichs

Tabelle A-8: Kriterium A: Verbreitung und spezifische Bindung an Streuobst. Methode adaptiert nach PollHab (Università degli Studi di Padova, 2025).

Subkriterium A1	
Art und Verbreitung sowie Lebensraum müssen sich überschneiden. Die Summe aus Subkriterium A1 und A1.1 einer Art muss mindestens 13 ergeben, um im Subkriterium A2 weiter berücksichtigt zu werden.	
Punkte	Subkriterium
Ja (5) / Nein (0)	Geographische Verbreitung in ganz Österreich
Ja (5) / Nein (0)	Höhenverbreitung der Art: Flachland, kollin, montan → dort wo Streuobst möglich ist.
Ja (5) / Nein (0)	Die Art ist explizit an Streuobstflächen gebunden (lt. Literatur).

*Für Höhenverbreitungen außerhalb des potenziellen Streuobstanbaugebiets werden folgende Strafpunkte verrechnet: subalpin -1; subalpin und alpin -2; montan fehlt -1; montan manchmal -1; Flachland fehlt -1



Ist die Art NICHT explizit in Streuobstflächen zu finden wird Subkriterium A1.1 angewandt

Subkriterium A1.1	
Die Art kommt in einem Lebensraum vor der auch Teil einer Streuobstfläche sein kann.	
Punkte	Definition
Unknown	
0	Ubiquitäre Art
1	Die Art kommt in keinem Lebensraum vor der auch Teil einer Streuobstfläche sein kann (0 %)*.
2	Die Art kommt in Lebensräumen vor die auch Teil einer Streuobstfläche sein können, ist aber mit hoher Wahrscheinlichkeit auch in einem anderen Habitat zu finden (>0-25 %).
3	Die Art kommt in Lebensräumen vor die auch Teil einer Streuobstfläche sein können, ist aber auch in einem anderen Habitat zu finden (>25-50 %).
4	Die Art kommt bevorzugt in Lebensräumen vor die auch Teil einer Streuobstfläche sein können, ist aber auch in einem anderen Habitat zu finden (>50-75 %).
5	Die Art kommt nur in Lebensräumen vor die auch Teil einer Streuobstfläche sein können (>75-100 %).

*Alle Habitate, die in der Literatur zu der jeweiligen Art gelistet sind wurden extrahiert und klassifiziert, ob sie Teil einer Streuobstfläche sein können oder nicht (ja/nein). Die Prozent beziehen sich auf den Anteil der bei der jeweiligen Art genannten Streuobstlebensräume, z.B. sind bei insgesamt vier gelisteten Habitaten zwei auch potenziell Teil einer Streuobstfläche ergibt das 50 %. Da bei den Wildbienen zwei Werke verwendet werden, wird ein harmonisches Mittel verwendet, um einen Wert auszudrücken und gleichzeitig zu verhindern, dass sehr hohe Werte den Mittelwert dominieren.



UND

Subkriterium A2
Die Art hat eine starke funktionelle Bindung mit einer Pflanzenart die häufig in Streuobstflächen zu finden ist. Es werden polylektische und oligolektische Arten

miteinbezogen. Ist die erreichte Punktzahl ≥ 3 geht die Art direkt weiter zu Subkriterium B1, wenn nicht dann zu Subkriterium A3.	
Punkte	Definition
Unknown	
1	Die Art sammelt nicht an Pflanzenarten, die in Streuobstflächen vorkommen (0 %)*
2	Die Art sammelt an Pflanzenarten in Streuobstflächen aber sehr wahrscheinlich auch an anderen Pflanzen (>0-25 %)
3	Die Art sammelt sowohl an Pflanzenarten in und außerhalb von Streuobstflächen (>25-50 %).
4	Die Art sammelt bevorzugt an Pflanzen in Streuobstflächen und nur zu einem geringen Anteil auch an anderen Pflanzen (>50-75 %).
5	Die Art sammelt fast ausschließlich an Pflanzen in Streuobstflächen. (>75-100 %)
Extra Punkt	
Punkte	Definition
1	Die Art sammelt an Obstbäumen.

*Die Pollenfutterpflanzen aus der Literatur wurden extrahiert und dann mit den häufigsten blühenden Pflanzenarten der Streuobstflächen abgeglichen (als Präsenz/Absenz). Die Prozent beziehen sich auf den Anteil der bei der jeweiligen Bienenart genannten Streuobstpflanzen, z.B. zwei von vier genannten Pollenfutterpflanzen einer Bienenart auch in den Streuobstflächen erhoben worden ergibt das 50%.



ODER

Subkriterium A3	
Die Art nistet in Streuobstflächen. Die Art wurde im Projekt nistend in Streuobstflächen beobachtet. Ist die Summe der Punkte höher als 2 geht die Art weiter zu Subkriterium B1.	
Punkte	Definition
Unknown	
0	Die Art verwendet keine typische Struktur in Streuobstflächen zum Nisten.
1	Die Art nistet potenziell in Strukturen, die in Streuobstflächen zu finden sind.
2	Die Art nistet in charakteristischen Strukturen von Streuobstflächen wie z.B. Totholz.

Tabelle A-9: Kriterium B zum Vorkommen der Art in den beprobten Streuobstflächen.

Subkriterium B1 (Vorkommen der Art in Streuobstflächen)	
Definition	
Die Art wurde zumindest in 20% der beprobten Referenzflächen (9 von 46 Referenzflächen) über ganz Österreich hinweg nachgewiesen. Für <i>Xylocopa violacea</i> wurden auch die als <i>Xylocopa</i> sp. im Feld bestimmten Sichtungen herangezogen da es sich um die häufigste und weit verbreitete Holzbienenart in Österreich handelt.	

Kriterien inklusive entsprechende Punkte zur Definition von brutparasitischen charakteristischen Wildbienen in Streuobstflächen Österreichs

Tabelle A-10: Kriterium A: Verbreitung und spezifische Bindung an Streuobst. Methode adaptiert nach PollHab (Università degli Studi di Padova, 2025).

Subkriterium A1	
Art und Verbreitung sowie Lebensraum müssen sich überschneiden. Die Summe aus Subkriterium A1 und A1.1 einer Art muss mindestens 13 ergeben, um im Subkriterium A2 weiter berücksichtigt zu werden.	
Punkte	Subkriterium
Ja (5) / Nein (0)	Geographische Verbreitung in ganz Österreich
Ja (5) / Nein (0)	Höhenverbreitung der Art: Flachland, kollin, montan → dort wo Streuobst möglich ist.*
1 - 5	Die Wirtsart kommt in Streuobstflächen vor (Subkriterium A1.1).

*Für Höhenverbreitungen außerhalb des potenziellen Streuobstanbaugebiets werden folgende Strafpunkte verrechnet: subalpin -1; subalpin und alpin -2; montan fehlt -1; montan manchmal -1; Flachland fehlt -1



SubA1.1	
Wirtsart kommt in Streuobstflächen vor.	
Punkte	Definition
Unbekannt	
1	Keine der Wirtsarten kommt in Streuobstflächen vor. (=0 %)*
2	>0 – 25 % der Wirtsarten kommen in Streuobstflächen vor.
3	>25-50 % der Wirtsarten kommen in Streuobstflächen vor.
4	>50-75 % der Wirtsarten kommen in Streuobstflächen vor.
5	>75-100 % der Wirtsarten kommen in Streuobstflächen vor.

*Aus den auf Streuobstflächen nachgewiesenen Arten und dem gesamten Wirtsartenspektrum der Brutparasiten wird der Prozentanteil der Wirtsarten ausgerechnet der in Streuobstflächen vorkommen kann.



UND

Subkriterium A2 Die Art kommt in einem Lebensraum vor der auch Teil einer Streuobstfläche sein kann.	
Punkte	Definition
Unknown	
0	Ubiquitäre Art
1	Die Art kommt in keinem Lebensraum vor der auch Teil einer Streuobstfläche sein kann (0 %)*.
2	Die Art kommt in Lebensräumen vor die auch Teil einer Streuobstfläche sein können, ist aber mit hoher Wahrscheinlichkeit auch in einem anderen Habitat zu finden (>0-25 %).
3	Die Art kommt in Lebensräumen vor die auch Teil einer Streuobstfläche sein können, ist aber auch in einem anderen Habitat zu finden (>25-50 %).
4	Die Art kommt bevorzugt in Lebensräumen vor die auch Teil einer Streuobstfläche sein können, ist aber auch in einem anderen Habitat zu finden (>50-75 %).
5	Die Art kommt nur in Lebensräumen vor die auch Teil einer Streuobstfläche sein können (>75-100 %).

*Alle Habitate, die in der Literatur zu der jeweiligen Art gelistet sind wurden extrahiert und klassifiziert, ob sie Teil einer Streuobstfläche sein können oder nicht (ja/nein). Die Prozent beziehen sich auf den Anteil der bei der jeweiligen Art genannten Streuobstlebensräume, z.B. sind bei insgesamt vier gelisteten Habitaten zwei auch potenziell Teil einer Streuobstfläche ergibt das 50 %. Da bei den Wildbienen zwei Werke verwendet werden, wird ein harmonisches Mittel verwendet, um einen Wert auszudrücken und gleichzeitig zu verhindern, dass sehr hohe Werte den Mittelwert dominieren.



UND

Tabelle A-11: Kriterium B zum Vorkommen der Art in den beprobten Streuobstflächen.

Subkriterium B1 (Vorkommen der Art in Streuobstflächen)
Definition
Die Art wurde zumindest in 10 % der beprobten Referenzflächen (4,6 von 46 Referenzflächen) über ganz Österreich hinweg nachgewiesen.

Kriterien inklusive entsprechende Punkte zur Definition von charakteristischen Tagfaltern in Streuobstflächen Österreichs

Da keine umfangreiche botanische Studie in untersuchten Streuobstflächen durchgeführt wurden, wurde die Bindung an Pflanzen für Tagfalter bei der Definition der Charakterarten nicht berücksichtigt. Hier wäre aufgrund unvollständiger Daten (Gräserarten) keine vollständige Bewertung möglich gewesen. Die Definition der Höhenstufen folgt jener der Wildbienen (Scheuchl & Willner, 2016).

Tabelle A-12: Kriterium A: Verbreitung und spezifische Bindung an Streuobst. Methode adaptiert nach PollHab (Università degli Studi di Padova, 2025).

Subkriterium A1	
Art und Verbreitung sowie Lebensraum müssen sich überschneiden. Die Summe aus Subkriterium A1 und A1.1 einer Art muss mindestens 13 ergeben, um im Subkriterium A2 weiter berücksichtigt zu werden.	
Punkte	Subkriterium
Ja (5) / Nein (0)	Geographische Verbreitung in ganz Österreich
Ja (5) / Nein (0)	Höhenverbreitung der Art: Flachland, kollin, montan → dort wo Streuobst möglich ist.
Ja (5) / Nein (0)	Die Art ist explizit an Streuobstflächen gebunden (lt. Literatur).

*Für Höhenverbreitungen außerhalb des potenziellen Streuobstanbaugebiets werden folgende Strafpunkte verrechnet: subalpin -1; subalpin und alpin -2; montan fehlt -1; montan manchmal -1; Flachland fehlt -1



Ist die Art NICHT explizit in Streuobstflächen zu finden wird Subkriterium A1.1 angewandt

Subkriterium A1.1	
Die Art kommt in einem Lebensraum vor der auch Teil einer Streuobstfläche sein kann.	
Punkte	Definition
Unknown	
0	Ubiquitäre Art
1	Die Art kommt in keinem Lebensraum vor der auch Teil einer Streuobstfläche sein kann (0 %)*.
2	Die Art kommt in Lebensräumen vor die auch Teil einer Streuobstfläche sein können, ist aber mit hoher Wahrscheinlichkeit auch in einem anderen Habitat zu finden (>0-25 %).
3	Die Art kommt in Lebensräumen vor die auch Teil einer Streuobstfläche sein können, ist aber auch in einem anderen Habitat zu finden (>25-50 %).
4	Die Art kommt bevorzugt in Lebensräumen vor die auch Teil einer Streuobstfläche sein können, ist aber auch in einem anderen Habitat zu finden (>50-75 %).
5	Die Art kommt nur in Lebensräumen vor die auch Teil einer Streuobstfläche sein können (>75-100 %).

*Alle Habitate, die in der Literatur zu der jeweiligen Art gelistet sind wurden extrahiert und klassifiziert, ob sie Teil einer Streuobstfläche sein können oder nicht (ja/nein). Die Prozent beziehen sich auf den Anteil der bei der jeweiligen Art genannten Streuobstlebensräume, z.B. sind bei insgesamt vier gelisteten Habitaten zwei auch potenziell Teil einer Streuobstfläche ergibt das 50 %. Da bei den Wildbienen zwei Werke verwendet werden, wird ein harmonisches Mittel verwendet, um einen Wert auszudrücken und gleichzeitig zu verhindern, dass sehr hohe Werte den Mittelwert dominieren.

Tabelle A-13: Nachgewiesene Fledermausarten (1: Präsenz / 0: Absenz) in Streuobstflächen in Österreich 2024 nach Katastralgemeinden.

Katastral- gemeinde	Aggsbach	Au	Burgau Deutsch Kaltenbrunn	Draßburg	Egg	Fließ	Gaming	Gimplach	Gmundnerberg	Grafensulz	Hafning	Hoechst	Hohenems	Kauns	Koprein-Sonnseite	Kornberg	Kufhaus	Leppen	Möschach	Muggendorf	Ötz	Pernau	Pöllau	Prigglitz	Proboj	Puchberg bei Randegg	Reichenbach	Scharten	Schattendorf	Scheffau	Schönanu	Schwaben	Schwarzach II	Söll	Sonnegg	St. Veit	Theißing	Untergaimberg	Wieden-Klausen	Zweiersdorf	
Art																																									
<i>Barbastella barbastellus</i>	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	
<i>Eptesicus nilssonii</i>	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	1	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	1	0	1	1	0	1	1	0	0	0	0	0	
<i>Eptesicus serotinus</i>	0	1	1	1	1	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0	1	1	0	0	1	1	0	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1
<i>Eptesicus sp.</i>	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0
<i>Hypsugo savii</i>	1	1	0	1	1	1	1	0	1	0	1	1	1	1	1	0	0	0	0	1	0	1	0	0	1	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	1	1	0	0	0	1
<i>M. mystacinus</i> od <i>M. brandtii</i>	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<i>Myotis alcathoe</i>	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	1	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0
<i>Myotis bechsteinii</i>	0	1	0	1	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	1	1	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	1	0
<i>Myotis brandtii</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<i>Myotis daubentonii</i>	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0
<i>Myotis emarginatus</i>	1	1	1	1	0	0	0	1	1	1	1	0	0	0	0	1	1	1	1	0	1	0	0	1	0	1	1	0	0	0	0	1	1	0	1	1	1	1	0	0	0
<i>Myotis myotis</i>	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<i>Myotis myotis s.l.</i>	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	0	1	0	1	1	1	1	0	1	1	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	
<i>Myotis mystacinus</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	1	1	1	0
<i>Myotis nattereri s.l.</i>	1	1	1	1	1	1	1	0	0	1	1	0	0	0	1	1	1	1	0	1	0	0	1	1	0	1	1	1	0	1	1	1	1	0	1	1	1	0	1	1	

*NEVES = Artengruppe *Nyctalus* sp. oder *Vespertilio murinus* oder *Eptesicus* sp. – die Arten können bei der akustischen Bestimmung nicht auseinander gehalten werden.

Tabelle A-14. Artenliste der erfassten Vogelarten bei den zwei Freilandkartierungen in den 44 Referenzflächen bzw. bei der manuellen und automatischen Auswertung der Audiodateien der 38 Referenzflächen. Status Rote Liste (Dvorak et al., 2017), aufsteigend: NE = Not Evaluated (nicht eingestuft), LC = Least Concern (ungefährdet), NT = Near Threatened (Gefährdung droht), VU = Vulnerable (gefährdet), EN = Endangered (stark gefährdet). Ampelliste (Dvorak et al., 2017): grün = kein Bedarf für rasche Umsetzung von Schutzmaßnahmen, gelb = Handlungsbedarf fortwährend gegeben, rot = unmittelbarer Handlungsbedarf. VSRL (Europäische Union, 2019) = Vogelschutzrichtlinie. *Braunkehlchen wurde im Freiland bei der 1. Kartierung auf einer Referenzfläche erfasst, für die keine Audiodaten zur Verfügung standen. #Vogelart wurde nach der stichprobenhaften Überprüfung der automatisch ausgewerteten Audiodateien zumindest in einem 3-Sekunden Segment nachgewiesen (true positive)

Artnamen deutsch	Artnamen wissenschaftlich	Rote Liste Österreich	Ampelliste BirdLife Ö	VSRL Anhang 1	Freiland Kartierung	Audio manuell	Audio automatisch
Askrähe	<i>Corvus corone/cornix</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Amsel	<i>Turdus merula</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Bachstelze	<i>Motacilla alba</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Baumfalke	<i>Falco subbuteo</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Baumpieper	<i>Anthus trivialis</i>	NT	grün	nein	1	1	1
Berglaubsänger	<i>Phylloscopus bonelli</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Bienenfresser	<i>Merops apiaster</i>	NT	gelb	nein	1	0	0
Blaumeise	<i>Cyanistes caeruleus</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Bluthänfling	<i>Linaria cannabina</i>	NT	gelb	nein	1	1	1
Braunkehlchen	<i>Saxicola rubetra</i>	EN	rot	nein	1*	0	0
Buchfink	<i>Fringilla coelebs</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Buntspecht	<i>Dendrocopos major</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Dohle	<i>Corvus monedula</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Dorngrasmücke	<i>Curruca communis</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Eichelhäher	<i>Garrulus glandarius</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Elster	<i>Pica pica</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Erlenzeisig	<i>Spinus spinus</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Feldlerche	<i>Alauda arvensis</i>	NT	grün	nein	1	1	1
Feldsperling	<i>Passer montanus</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Felsenschwalbe	<i>Ptyonoprogne rupestris</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Fichtenkreuzschnabel	<i>Loxia curvirostra</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Fitis	<i>Phylloscopus trochilus</i>	NT	grün	nein	1	1	1
Gartenbaumläufer	<i>Certhia brachydactyla</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Gartengrasmücke	<i>Sylvia borin</i>	LC	grün	nein	1	0	1#

Gartenrotschwanz	<i>Phoenicurus phoenicurus</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Gebirgsstelze	<i>Motacilla cinerea</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Gelbspötter	<i>Hippolais icterina</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Gimpel	<i>Pyrrhula pyrrhula</i>	LC	grün	nein	1	0	1#
Girlitz	<i>Serinus serinus</i>	VU	gelb	nein	1	1	1
Goldammer	<i>Emberiza citrinella</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Graugans	<i>Anser anser</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Graureiher	<i>Ardea cinerea</i>	NT	grün	nein	1	0	0
Grauschnäpper	<i>Muscicapa striata</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Grauspecht	<i>Picus canus</i>	NT	gelb	ja	1	1	0
Grosser Brachvogel	<i>Numenius arquata</i>	EN	gelb	nein	1	0	0
Grünfink	<i>Carduelis chloris</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Grünspecht	<i>Picus viridis</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Habicht	<i>Accipiter gentilis</i>	NT	gelb	nein	1	0	0
Halsbandschnäpper	<i>Ficedula albicollis</i>	LC	gelb	ja	1	0	0
Haubenmeise	<i>Lophophanes cristatus</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Hausrotschwanz	<i>Phoenicurus ochruros</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Hausperling	<i>Passer domesticus</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Heckenbraunelle	<i>Prunella modularis</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Höckerschwan	<i>Cygnus olor</i>	NE	grau	nein	1	0	0
Hohltaube	<i>Columba oenas</i>	LC	grün	nein	1	0	1#
Jagdfasan	<i>Phasianus colchicus</i>	NE	grau	nein	1	1	1
Kernbeißer	<i>Coccothraustes coccothraustes</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Kiebitz	<i>Vanellus vanellus</i>	NT	rot	nein	1	0	0
Klappergrasmücke	<i>Sylvia curruca</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Kleiber	<i>Sitta europaea</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Kohlmeise	<i>Parus major</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Kolkrabe	<i>Corvus corax</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Kormoran	<i>Phalacrocorax carbo</i>	EN	gelb	nein	1	0	0
Kuckuck	<i>Cuculus canorus</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Lachmöwe	<i>Croicocephalus ridibundus</i>	LC	grün	nein	1	0	0

Mäusebussard	<i>Buteo buteo</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Mauersegler	<i>Apus apus</i>	LC	grün	nein	1	0	1 [#]
Mehlschwalbe	<i>Delichon urbicum</i>	NT	gelb	nein	1	1	1
Misteldrossel	<i>Turdus viscivorus</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Mittelspecht	<i>Dendrocopos medius</i>	LC	gelb	ja	1	0	0
Mönchsgrasmücke	<i>Sylvia atricapilla</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Nachtigall	<i>Luscinia megarhynchos</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Nachtreiher	<i>Nycticorax nycticorax</i>	EN	gelb	ja	1	0	0
Neuntöter	<i>Lanius collurio</i>	LC	gelb	ja	1	0	0
Nilgans	<i>Alopochen aegyptiaca</i>	NE	grau	nein	1	0	0
Pirol	<i>Oriolus oriolus</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Rauchschnalze	<i>Hirundo rustica</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Ringdrossel	<i>Turdus torquatus</i>	LC	grün	nein	1	1	0
Ringeltaube	<i>Columba palumbus</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Rohrschwirl	<i>Locustella luscinioides</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Rohrweihe	<i>Circus aeruginosus</i>	NT	gelb	ja	1	1	1
Rotkehlchen	<i>Erithacus rubecula</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Rotmilan	<i>Milvus milvus</i>	VU	gelb	ja	1	0	0
Rotschenkel	<i>Tringa totanus</i>	VU	gelb	nein	0	1	0
Saatkrähe	<i>Corvus frugilegus</i>	LC	grün	nein	1	0	1 [#]
Schafstelze	<i>Motacilla flava flava</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Schleiereule	<i>Tyto alba</i>	CR	gelb	nein	0	1	0
Schwanzmeise	<i>Aegithalos caudatus</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Schwarzkehlchen	<i>Saxicola rubicola</i>	NT	rot	nein	1	0	0
Schwarzmilan	<i>Milvus migrans</i>	EN	gelb	ja	1	1	1
Schwarzspecht	<i>Dryocopus martius</i>	LC	gelb	ja	1	1	1
Schwarzstorch	<i>Ciconia nigra</i>	NT	gelb	ja	1	0	0
Singdrossel	<i>Turdus philomelos</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Sommergoldhähnchen	<i>Regulus ignicapillus</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Sperber	<i>Accipiter nisus</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Star	<i>Sturnus vulgaris</i>	LC	grün	nein	1	1	1

Steinschmätzer	<i>Oenanthe oenanthe</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Stieglitz	<i>Carduelis carduelis</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Stockente	<i>Anas platyrhynchos</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Straßentaube	<i>Columba livia f. domestica</i>	NE	grau	nein	1	0	0
Sumpfmeise	<i>Poecile palustris</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Sumpfrohrsänger	<i>Acrocephalus palustris</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Tannenhäher	<i>Nucifraga caryocatactes</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Tannenmeise	<i>Periparus ater</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Teichhuhn	<i>Gallinula chloropus</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Teichrohrsänger	<i>Acrocephalus scirpaceus</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Trauerschnäpper	<i>Ficedula hypoleuca</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Türkentaube	<i>Streptopelia decaocto</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Turmfalke	<i>Falco tinnunculus</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Turteltaube	<i>Streptopelia turtur</i>	NT	rot	nein	1	0	0
Wacholderdrossel	<i>Turdus pilaris</i>	NT	gelb	nein	1	1	1
Wachtel	<i>Coturnix coturnix</i>	LC	gelb	nein	1	0	0
Waldbaumläufer	<i>Certhia familiaris</i>	LC	grün	nein	1	0	1 [#]
Waldkauz	<i>Strix aluco</i>	LC	grün	nein	1	1	0
Waldlaubsänger	<i>Pyhyloscopus sibilatrix</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Weidenmeise	<i>Poecile montanus</i>	LC	grün	nein	1	0	0
Weißstorch	<i>Ciconia ciconia</i>	LC	gelb	ja	1	0	0
Wendehals	<i>Jynx torquilla</i>	VU	gelb	nein	1	1	1
Wiedehopf	<i>Upupa epops</i>	LC	gelb	nein	1	1	1
Wiesenpieper	<i>Anthus pratensis</i>	VU	gelb	nein	1	0	0
Wintergoldhähnchen	<i>Regulus regulus</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Zaunkönig	<i>Troglodytes troglodytes</i>	LC	grün	nein	1	1	1
Ziegenmelker	<i>Caprimulgus europaeus</i>	VU	gelb	ja	0	1	0
Zilpzalp	<i>Phylloscopus collybita</i>	LC	grün	nein	1	1	1

Tabelle A-15: Liste der 66 Vogelarten, die der Überprüfung der ausgewählten 3-Sekunden-Segmente nicht standhielten und somit tatsächlich fälschlicherweise von BirdNET („false positive“) identifiziert worden sind und deskriptive Statistik (Minimum, Maximum, Mittelwert, Standardabweichung, Median, Anzahl der überprüften falsch positiven 3-Sekunden Segmente) der Konfidenz-Werte der überprüften 3-Sekunden-Segmente. *Vogelarten, die bei der manuellen Überprüfung der 3-Sekunden Segmente zumindest auch einmal richtig identifiziert worden sind.

Artname deutsch	Artname wissenschaftlich	Minimum	Maximum	MW	SD	Median	Anzahl
Alpensegler	<i>Apus melba</i>	0,10	0,30	0,17	0,07	0,14	10
Baumfalke	<i>Falco subbuteo</i>	0,10	0,78	0,34	0,27	0,24	7
Bekassine	<i>Gallinago gallinago</i>	0,10	0,11	0,11	0,01	0,11	3
Bergpieper	<i>Anthus spinoletta</i>	0,28	0,28	0,28	-	0,28	1
Bienenfresser	<i>Merops apiaster</i>	0,10	0,49	0,22	0,14	0,16	13
Blässhuhn	<i>Fulica atra</i>	0,12	0,42	0,17	0,08	0,13	15
Braunkehlchen	<i>Saxicola rubetra</i>	0,14	0,51	0,21	0,09	0,18	15
Bruchwasserläufer	<i>Tringa glareola</i>	0,10	0,27	0,17	0,09	0,15	3
Drosselrohrsänger	<i>Acrocephalus arundinaceus</i>	0,11	0,42	0,19	0,13	0,13	6
Eisvogel	<i>Alcedo atthis</i>	0,10	0,55	0,23	0,14	0,18	9
Feldschwirl	<i>Locustella naevia</i>	0,12	0,28	0,18	0,07	0,17	4
Felsenschwalbe	<i>Ptyonoprogne rupestris</i>	0,21	0,21	0,21	-	0,21	1
Felsentaube	<i>Columba livia</i>	0,11	0,42	0,23	0,13	0,23	5
Fichtenkreuzschnabel	<i>Loxia curvirostra</i>	0,10	0,20	0,15	0,05	0,15	4
Flussregenpfeifer	<i>Charadrius dubius</i>	0,11	0,50	0,20	0,12	0,16	15
Flussuferläufer	<i>Actitis hypoleucos</i>	0,25	0,74	0,41	0,15	0,40	15
Gartengrasmücke*	<i>Sylvia borin</i>	0,21	0,66	0,34	0,13	0,31	12
Gänsesäger	<i>Mergus merganser</i>	0,51	0,99	0,67	0,18	0,60	7
Gimpel*	<i>Pyrrhula pyrrhula</i>	0,11	0,12	0,11	0,00	0,11	3
Grauammer	<i>Emberiza calandra</i>	0,10	0,12	0,11	0,01	0,10	5
Graugans	<i>Anser anser</i>	0,10	0,35	0,14	0,07	0,12	12
Graureiher	<i>Ardea cinerea</i>	0,12	0,31	0,18	0,05	0,18	15
Grünschenkel	<i>Tringa nebularia</i>	0,16	0,16	0,16	-	0,16	1
Haubenmeise	<i>Lophophanes cristatus</i>	0,34	0,85	0,52	0,16	0,46	15
Heidelerche	<i>Lullula arborea</i>	0,36	0,55	0,43	0,07	0,44	15
Hohltaube*	<i>Columba oenas</i>	0,36	0,69	0,46	0,11	0,41	13

Höckerschwan	<i>Cygnus olor</i>	0,19	0,45	0,30	0,12	0,28	4
Italiensperling	<i>Passer italiae</i>	0,10	0,23	0,13	0,05	0,11	10
Kiebitz	<i>Vanellus vanellus</i>	0,15	0,31	0,24	0,08	0,26	3
Krickente	<i>Anas crecca</i>	0,18	0,83	0,41	0,21	0,40	15
Kuhreiher	<i>Bubulcus ibis</i>	0,10	0,10	0,10	-	0,10	1
Lachmöwe	<i>Larus ridibundus</i>	0,10	0,51	0,19	0,13	0,14	10
Mauersegler*	<i>Apus apus</i>	0,13	0,57	0,24	0,12	0,19	13
Mittelmeermöwe	<i>Larus michahellis</i>	0,10	0,31	0,16	0,08	0,11	11
Nachtreiher	<i>Nycticorax nycticorax</i>	0,18	0,44	0,33	0,11	0,35	4
Neuntöter	<i>Lanius collurio</i>	0,16	0,31	0,20	0,04	0,20	15
Nilgans	<i>Alopochen aegyptiaca</i>	0,11	0,13	0,12	0,02	0,12	2
Purpurereiher	<i>Ardea purpurea</i>	0,17	0,17	0,17	-	0,17	1
Rohrammer	<i>Emberiza schoeniclus</i>	0,19	0,57	0,28	0,11	0,23	15
Rohrschwirl	<i>Locustella luscinioides</i>	0,51	0,91	0,61	0,12	0,56	15
Rotmilan	<i>Milvus milvus</i>	0,21	0,68	0,35	0,16	0,27	15
Saatkrähe*	<i>Corvus frugilegus</i>	0,18	0,46	0,29	0,09	0,23	14
Schafstelze	<i>Motacilla flava flava</i>	0,10	0,36	0,15	0,07	0,15	14
Schilfrohrsänger	<i>Acrocephalus schoenobaenus</i>	0,10	0,40	0,17	0,08	0,15	15
Schnatterente	<i>Anas strepera</i>	0,10	0,41	0,29	0,14	0,32	4
Schwarzkehlchen	<i>Saxicola rubicola</i>	0,41	0,73	0,53	0,10	0,50	15
Seidenreiher	<i>Egretta garzetta</i>	0,10	0,26	0,17	0,05	0,15	6
Seidensänger	<i>Cettia cetti</i>	0,12	0,77	0,24	0,24	0,17	7
Silberreiher	<i>Egretta alba</i>	0,10	0,10	0,10	-	0,10	1
Sperber	<i>Accipiter nisus</i>	0,11	0,35	0,20	0,08	0,19	9
Steinschmätzer	<i>Oenanthe oenanthe</i>	0,10	0,12	0,11	0,01	0,11	5
Sumpfrohrsänger	<i>Acrocephalus palustris</i>	0,17	0,17	0,17	-	0,17	1
Tannenhäher	<i>Nucifraga caryocatactes</i>	0,11	0,57	0,21	0,12	0,17	15
Teichhuhn	<i>Gallinula chloropus</i>	0,10	0,37	0,16	0,08	0,12	15
Teichrohrsänger	<i>Acrocephalus scirpaceus</i>	0,15	0,19	0,17	0,02	0,17	3
Trauerschnäpper	<i>Ficedula hypoleuca</i>	0,22	0,66	0,39	0,15	0,36	15
Turteltaube	<i>Streptopelia turtur</i>	0,18	0,45	0,28	0,10	0,25	15

Uferschwalbe	<i>Riparia riparia</i>	0,11	0,40	0,18	0,11	0,13	6
Waldbaumläufer*	<i>Certhia familiaris</i>	0,42	0,82	0,57	0,13	0,57	10
Waldwasserläufer	<i>Tringa ochropus</i>	0,22	0,77	0,44	0,18	0,36	15
Wasseramsel	<i>Cinclus cinclus</i>	0,10	0,16	0,13	0,02	0,13	7
Wasserralle	<i>Rallus aquaticus</i>	0,12	0,38	0,19	0,07	0,17	15
Weidenmeise	<i>Poecile montanus</i>	0,31	0,63	0,41	0,08	0,40	15
Weißstorch	<i>Ciconia ciconia</i>	0,12	0,35	0,21	0,10	0,17	7
Wespenbussard	<i>Pernis apivorus</i>	0,10	0,25	0,16	0,06	0,14	6
Zwergtaucher	<i>Tachybaptus ruficollis</i>	0,10	0,26	0,15	0,05	0,14	11

Tabelle A-16: Nachgewiesene Vogelarten (1: Präsenz / 0: Absenz) in Streuobstflächen in Österreich 2024 nach Katastralgemeinden.

Katastral- gemeinde																																															
	Aggsbach	Ardagger Stift	Au	Burgrau	Deutsch Kaltenbrunn	Draßburg	Egg	Fließ	Gaming	Gimplach	Gmundnerberg	Grafensulz	Hafning	Hoechst	Hohenems	Kauns	Koprein-Sonnseite	Kornberg	Kufhaus	Leppen	Möschach	Muggendorf	Nestelberg	Oberdrum	Ötz	Pernau	Pöllau	Prigglitz	Proboj	Puchberg bei Randegg	Reichenbach	Scharten	Schattendorf	Scheffau	Schönan	Schönbichl	Schwaben	Söll	Sonnegg	Theißing	Untergaimberg	Wieden-Klausen	Zweiersdorf				
Art																																															
Aaskrähe	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1		
Amsel	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
Bachstelze	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
Baumfalke	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	
Baumpieper	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	
Berglaub- sänger	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Bienen- fresser	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Blaumeise	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
Bluthänfling	0	0	1	0	0	0	0	1	0	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Braun- kehlchen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Buchfink	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Buntspecht	1	0	1	1	1	1	1	0	0	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Dohle	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	1	1	1	0	0	1	1	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Dorngras- mücke	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eichelhäher	0	0	0	1	1	1	1	0	0	0	0	0	1	1	0	0	1	0	1	0	1	1	0	1	1	1	0	0	1	1	1	0	1	0	1	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Elster	0	1	1	0	0	1	1	1	0	1	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0	1	0	0	1	1	0	1	0	1	0	0	1	1	1	0	0	0	0	0	1	1	1	0	1	0	0	0
Erlenzeisig	0	1	0	1	1	0	1	1	1	1	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0
Feldlerche	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Feldsperling	1	1	0	1	1	0	1	0	0	1	0	1	1	1	1	0	0	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	1	0	1	1	1	1	0	1	0	1	0	1	1	1	1	1	0	0

[illegible]

Wacholder- drossel	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0			
Wachtel	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
Waldbaum- läufer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1		
Waldkauz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0	1	0		
Waldlaub- sänger	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Weidenmeise	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	
Weißstorch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0		
Wendehals	0	0	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	1	
Wiedehopf	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0
Wiesenpieper	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
Wintergold- hähnchen	0	0	0	1	1	0	1	0	1	0	0	0	1	1	0	1	1	1	1	1	0	1	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	1	0	0	0	1	1	0	1	0	0			
Zaunkönig	1	0	0	1	1	0	0	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	0	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	0		
Ziegenmelker	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Zilpzalp	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1		

Tabelle A-17: Liste der für Streuobstflächen charakteristischen Vogelarten. Die Auswahl der für Streuobstflächen charakteristischen Vogelarten fand anhand verschiedener Parameter statt, die gewichtet wurden: Habitat (Andretzke et al., 2005; Bauer et al., 2005b, 2005a), Funktion (Bauer et al., 2005b, 2005a; Teufelbauer et al., 2024), Sensibilität (Bauer et al., 2005b, 2005a) und Verbreitung (Teufelbauer et al., 2024). Die Gewichtungen der einzelnen Parameter wurden summiert, um für Streuobstflächen charakteristische Vogelarten zu identifizieren.

Artname deutsch	Artname wissenschaftlich	Habitat	Funktion	Sensibilität	Verbreitung	Gesamt
Baumpieper	<i>Anthus trivialis</i>	1	2	2	2	7
Blauracke	<i>Coracias garrulus</i>	1	2	2	0	5
Dorngrasmücke	<i>Sylvia communis</i>	1	1	1	2	5
Feldsperling	<i>Passer montanus</i>	1	2	2	2	7
Gartenrotschwanz	<i>Phoenicurus phoenicurus</i>	1	2	2	2	7
Girlitz	<i>Serinus serinus</i>	1	2	2	2	7
Grauammer	<i>Emberiza calandra</i>	1	2	2	2	7
Grünling	<i>Carduelis chloris</i>	1	1	2	2	6
Grünspecht	<i>Picus viridis</i>	1	2	2	2	7
Neuntöter	<i>Lanius collurio</i>	2	1	2	2	7
Ortolan	<i>Emberiza hortulana</i>	1	1	2	0	4
Pirol	<i>Oriolus oriolus</i>	1	1	2	2	6
Raubwürger	<i>Lanius excubitor</i>	1	2	2	0	5
Schwanzmeise	<i>Aegithalos caudatus</i>	1	1	2	2	6
Star	<i>Sturnus vulgaris</i>	1	2	1	2	6
Steinkauz	<i>Athene noctua</i>	2	2	2	1	6
Stieglitz	<i>Carduelis carduelis</i>	1	2	2	2	7
Wacholderdrossel	<i>Turdus pilaris</i>	1	1	2	2	6
Wendehals	<i>Jynx torquilla</i>	1	2	2	2	7
Wiedehopf	<i>Upupa epops</i>	2	2	2	2	8
Zwergohreule	<i>Otus scops</i>	2	2	2	1	7

Tabelle A-18: Zusammenfassung der Levels pro streuobstbaufachlichen Parameter aus der Streuobstkartierung (SOK) sowie der Landschaftsparameter (LULC, Marsoner et al., 2023) und ob diese aufgrund der Stichprobengröße in der multivariaten Analyse inkludiert wurden.

Typ	Streuobstkartierung (SOK)	Level original	Level zusammengefasst	Analyse
SOK	Durchschnittliches Bestandesalter	Jung (< 20 Jahre) (n = 2)	Jung/Mittel (< 60 Jahre) (n = 38)	exkludiert
		Mittel (20-60 Jahre) (n = 36)		
		Alt (60 Jahre) (n = 8)	Alt (> 61 Jahre) (n = 8)	
	Nachpflanzungen im Bestand vorhanden	Keine (n = 9)	Nein (n = 30)	inkludiert
		Wenige (n = 21)	Ja (n = 16)	
		Ausreichend (n = 12)		
		Viele (n = 4)		
	Mistelbefall	Keiner (n = 38)	Nein (n = 38)	exkludiert
		Gering (n = 3)	Ja (n = 8)	
		Mittel (n = 4)		
		Starker (n = 1)		
	Pflege der Bäume	Keine (n = 8)	Nein (n = 23)	inkludiert
		Mäßig oder falsch (n = 15)	Ja (n = 23)	
		Ausreichend (n = 18)		
		Gut (n = 5)		
	Obstarten- und Strukturvielfalt	Keine (n = 1)	Wurde exkludiert (n = 1)	Exkludiert weil Erhebung sehr subjektiv
		Gering (n = 3)	Gering/Mittel (n = 16)	
		Mittel (n = 13)		
		Hoch (n = 29)	Hoch (n = 29)	
	Unterwuchs	Landwirtschaftliches Grünland (n = 44)		exkludiert
		Hausgarten (n = 2)		
		Acker (n = 0)		
		Brache (n = 0)		
		Verbuschung (n = 0)		
		Sonstiges (n = 0)		

Typ	Landschaftsparameter LULC	Level Zusammengefasst	
LULC	Künstliche Oberflächen und Konstruktionen	Siedlungen	inkludiert
	Bebaute Fläche		
	Dicht besiedeltes Gebiet		
	Grüne städtische Gebiete		
	Industrie- und Gewerbegebiete		
	Dünn besiedeltes Gebiet		
	Eisenbahnschienen		
	Straßennetze		
	Autobahnen und Fernstraßen		
	Tertiäre Straßen und andere		
	Zusätzliche Gehölzelemente	Wald	inkludiert
	Laubbaumdeckung		
	Laubbaumdeckung 30 - 60 %		
	Laubbaumdeckung 60 – 100 %		
	Nadelbaumbedeckung		
	Nadelbaumbedeckung 30 – 60 %		

Nadelbaumbedeckung 60 – 100 %			
Gemischte Baumbedeckung			
Kahle Felsen und Geröll	Naturnahe Lebensräume		inkludiert
Grüne lineare Elemente und lineare Gehölzelemente			
Vereinzelte Gehölzstrukturen			
Flussnetzwerk			
Busch- und Strauchvegetation			
Naturnahes Grünland, Weiden			
Spärlich bewachsenes Land			
Baumbestand im landwirtschaftlichen Kontext			
Baumbestand im städtischen Kontext			
Unbefestigte Straßen und Wege			
Feuchtgebiet: Dauerhaft feuchte Gebiete, Binnenland-Moore			
Kartierung durch AP 4	Streuobstfläche	Streuobstfläche	inkludiert

Tabelle A-19: Aktivitäten zur Öffentlichkeitsarbeit in den Projektjahren 2023 und 2025 des Projektes DivMoSt.

Kategorie	Outlet	Titel	Datum
Presseaussendung	Presseaussendung	BOKU: Bundesweites Biodiversitätsmonitoring von Streuobstflächen	11.12.2023
Zeitungsartikel	Die Presse	Die vielen Vorteile von verträumt wirkenden Streuobstwiesen	02.03.2024
Website	Zoologie Institutshomepage	DivMoSt: BioDiversitätsMonitoring von Streuobstflächen	13.03.2024
Artikel	APA Vorarlberg	Streuobstwiesen sind ökologische Schatzkammern	14.03.2024
Newsletter	Projektinterner Newsletter	DivMost - erste Schritte im Streuobstprojekt	22.03.2024
Newsletter	Projektinterner Newsletter	DivMost - erste Erhebungen im Streuobstprojekt	02.04.2024
Poster und Elevator Pitch	Tag der Ressortforschung	DivMoSt - BioDiversitätsMonitoring von Streuobstflächen	02.05.2024
Newsletter	Projektinterner Newsletter	DivMoSt - Team Streuobst	02.05.2024
Newsletter	Projektinterner Newsletter	Streuobstbestände in Österreich	21.05.2024
Newsletter	Projektinterner Newsletter	Team Wildbestäuber	25.06.2024
Zeitungsartikel	Die Presse	Audiogeräte speichern die Vogelstimmen in Obstgärten	29.06.2024
Instagram Post	Naturpark Ötscher Tormäuer		08.07.2024
Instagram Reel	Naturpark Jauerling Wachau	Summende Streuobstwiesen	18.07.2024
Newsletter	Projektinterner Newsletter	DivMoSt - Team Vögel	30.07.2024
Newsletter	Projektinterner Newsletter	DivMoSt - Team Fledermäuse	29.08.2024
Poster	GfÖ German Ecological Society 53rd Annual Conference	DivMoSt - Monitoring of meadow orchards: Methods for an automated localization of meadow orchards and biodiversity evaluation of indicator organisms to supplement established biodiversity monitoring in Austria	09.09.2024
Vortrag	Veranstaltung im Rahmen der ÖPUL Naturschutz Fördermaßnahme "Regionaler Naturschutzplan"	Was wir von Streuobstwiesen lernen können	13.09.2024
Newsletter	Projektinterner Newsletter	DivMoSt - Geomatik	30.09.2024
Poster	Stuttgarter Hymenopteren-Tagung 2024	DivMoSt - Monitoring of meadow orchards: Biodiversity evaluation of wild bees to supplement established biodiversity monitoring in Austria.	19.10.2024
Poster	Vollversammlung Wildbienenrat	DivMoSt - Monitoring of meadow orchards: Biodiversity evaluation of wild bees to supplement established biodiversity monitoring in Austria.	08.11.2024
Poster	Entomologentagung in Linz	DivMoSt - Monitoring of meadow orchards: Biodiversity evaluation of wild bees to supplement established biodiversity monitoring in Austria.	08.11.2024

Newsletter		Projektinterner Newsletter	DivMoSt - Bestimmung und Auswertung	13.11.2024
Poster		Jahrestagung der British Ecological Society 2024 in Liverpool	DivMoSt - Monitoring of meadow orchards: Methods for automated localization and biodiversity evaluations of indicator organisms	10.12.2024
Newsletter		Projektinterner Newsletter	DivMoSt - Frohe Feiertage!	12.12.2024
Newsletter		Projektinterner Newsletter	DivMoSt - Ankündigung Projektpräsentationen	25.02.2025
Poster		Tage der Biodiversität	Monitoring von Streuobstflächen: Methoden zur automatischen Lokalisierung und Biodiversitätserhebungen von Indikatororganismen	26.02.2025
Newsletter		Projektinterner Newsletter	DivMoSt - Ankündigung Tagung	24.03.2025
Newsletter		Projektinterner Newsletter	DivMoSt - Erinnerung Anmeldung Projektpräsentationen	16.04.2025
Projektpräsentation		Projektpräsentation Obst-Hügel-Land	Projektpräsentation Obst-Hügel-Land	06.05.2025
Projektpräsentation		Projektpräsentation Schneebergland	Projektpräsentation Schneebergland	09.05.2025
Newsletter		Projektinterner Newsletter	DivMoSt - Bericht Projektpräsentationen	27.05.2025
Vortrag		Gumpensteiner Begrünungstagung 2025	Von Blüte zu Blüte: Bienen-Pflanzen Interaktionen auf Streuobstwiesen	03.06.2025
Workshop	mit	Feldlabore am Vinkl-Hof	Wildbienen Workshop	05.06.2025
Schulklassen				
Workshop	mit	Feldlabore am Vinkl-Hof	Wildbienen Workshop	17.06.2025
Schulklassen				
Workshop	mit	Feldlabore am Vinkl-Hof	Wildbienen Workshop	18.06.2025
Schulklassen				
Newsletter		Projektinterner Newsletter	DivMoSt Tagung Streuobstvielfalt in Österreich	19.06.2025
Newsletter		Projektinterner Newsletter	DivMoSt - Von Bienen und Blüten	25.07.2025
Instagram Post		BOKU University	Vorstellung Projekt DivMoSt und Einladung zur Fachtagung	13.08.2025
Vortrag		Veranstaltung in Schiltern		22.08.2025
Newsletter		Projektinterner Newsletter	DivMoSt - Sommernachweis Große Hufeisennase in NÖ	27.08.2025
Artikel		Salzburger Bauernjournal	Streuobst steht für Vielfalt	01.09.2025
Fachtagung		Organisation der Fachtagung	Streuobst-Vielfalt in Österreich	19.09.2025
Newsletter		Projektinterner Newsletter	DivMoSt - Fachtagung und nächste Veranstaltung	24.09.2025
Projektpräsentation		Projektpräsentation in Trofaiach	Projektpräsentation in Trofaiach	26.09.2025
Newsletter		Projektinterner Newsletter	DivMoSt - Ergebnisse der Vogelerhebungen	27.10.2025
Newsletter		Projektinterner Newsletter	Streuobst Wiki ab jetzt online	03.12.2025

Poster	British Ecological Society BES Annual Meeting 2025	Buzzing connections: Exploring bee-plant networks in meadow orchards	16.12.2025
Newsletter	Projektinterner Newsletter	DivMoSt - Frohe Feiertage!	23.12.2025

Literatur im Anhang

- Andretzke, H., Schikore, T., & Schröder, K. (2005). Artensteckbriefe. In P. Südbeck (Ed.), *Methodenstandards zur Erfassung der Brutvögel Deutschlands* (pp. 135–695).
- Bauer, Bezzel, & Fiedler. (2005a). *Das Kompendium der Vögel Mitteleuropas - Nonpasseriformes - Nichtsperlingsvögel*. (2nd Editio). Aula-Verlag GmbH.
- Bauer, Bezzel, & Fiedler. (2005b). *Das Kompendium der Vögel Mitteleuropas - Passeriformes - Sperlingsvögel* (2nd Editio). Aula-Verlag GmbH.
- Dvorak, M., Landmann, A., Teufelbauer, N., Wichmann, G., Berg, H. M., & Probst, R. (2017). Erhaltungszustand und Gefährdungssituation der Brutvögel Österreichs: Rote Liste (5. Fassung) und Liste für den Vogelschutz prioritärer Arten (1. Fassung). *Egretta*, 55, 6–42.
- Europäische Union. (2019). *Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten*. <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/ALL/?uri=CELEX%3A32009L0147>
- Marsoner, T., Simion, H., Giombini, V., Vigl, L. E., & Candiago, S. (2023). A detailed land use/land cover map for the European Alps macro region. *Scientific Data*, 10, 468. <https://doi.org/10.1038/s41597-023-02344-3>
- Scheuchl, E., & Willner, W. (2016). *Taschenlexikon der Wildbienen Mitteleuropas: Alle Arten im Porträt*. Quelle & Meyer Verlag.
- Teufelbauer, N., Seaman, B., Hohenegger, J. A., Nemeth, E., Karner-Ranner, E., Probst, R., Berger, A., Lugerbauer, L., Berg, H. M., & Laßnig-Wlad, C. (2024). *Österreichischer Brutvogelatlas 2013-2018*. Verlag des Naturhistorischen Museums Wien.
- Università degli Studi di Padova. (2025). *PollHab - Pollinators typical of habitats protected under the Habitats Directive - Inception report*. <https://pollhab.com/>